

MÜNCHBERG

STADTMAGAZIN

Zustellung an sämtliche Haushalte
Ausgabe Juli 2018

MÜNCHBERGER WIESENFEST
6. BIS 9. JULI

KINOSOMMER
6. BIS 12. AUGUST

AUSZEICHNUNG
„GENUSSORT“ FÜR MÜNCHBERG

UNSERE STADT

In Worten und Bildern

Liebe Mitbürger,

viel Freude an der „Sommerausgabe 2018“ unseres Stadtmagazins. Auch dieses Mal erfahren Sie wieder viel Wissenswertes aus dem Leben in unserer Stadt und seinen Ortsteilen.

Die ersten Festivitäten liegen hinter uns, aber ein paar Highlights können wir auch demnächst wieder bieten: Beginnen wird das Ganze mit unserem Wiesenfest, welches bei hoffentlich gutem Wetter wieder Tausende von Besuchern aus Nah und Fern auf den Festplatz locken wird. Einen Bericht über die Fahrgeschäfte, die Musikgruppen sowie das Tagesprogramm können Sie dieser Ausgabe entnehmen. Seit dem vergangenen Jahr bieten wir an jedem Abend sowohl im Freiausschank als auch im Festzelt hervorragende musikalische Unterhaltung. Zudem wird der Festwirt TVM für eine tolle Bewirtung sorgen. Auch dieses Mal wird der Vereinsumzug – der heuer sein 20jähriges Jubiläum feiert – aufgrund der Bautätigkeiten in der Bahnhofstraße in der Stammbacher Straße Aufstellung nehmen. Nahezu in jedem vierten Jahr konnten wir zeitgleich zu unserem Wiesenfest auch beim WM-Finale der Fußballer mitfeiern und mitfeiern. Aufgrund der vergrößerten Teilnehmerzahl an der Endrunde in Russland wird dies nun eine Woche nach hinten rutschen, so dass wir heuer auf der Siedlerkärwa vielleicht wieder – wie 2014 – jubeln können: „Deutschland zum fünften Mal Weltmeister.“ Lassen wir uns überraschen.

Zudem wird es, auch aufgrund der tollen Resonanz, im August den „3. Münchberger Kinosommer“ geben. Dieses Mal leider nicht auf dem Pocksplatz, sondern im historischen Schoedel-Areal. Aber auch dort werden wir zeigen: „Münchberg zieht an“ – sowohl mit einer attraktiven Filmauswahl als auch mit einem bunten Rahmenprogramm. Im Umfeld werden unsere Gewerbetreibenden und Vereine wieder für das leibliche Wohl sorgen. Dabei sind wir auch stolz auf die vielen Firmen, dank derer wir dieses Event überhaupt nach Münchberg holen können, da diese für alle Kinogänger den Eintritt übernehmen. Nun heißt es: „Daumen drücken“ für das passende Kinowetter und „Film ab“ vor der Kulisse des Schoedel-Areals.

Gebaut wird in unserer Stadt an vielen Stellen. Ich bitte hier nochmals um Verständnis für die Behinderungen, die im Zuge solcher Großbaumaßnahmen unvermeidlich sind. Wir versuchen aber natürlich mit den Betroffenen im ständigen Austausch zu bleiben, deren Anliegen ernst zu nehmen und regelmäßig über den Baufortschritt zu informieren. Ein Appell noch an alle: Unterstützen Sie trotz der längeren Wege unsere Gewerbetreibenden im Umfeld der Baustellen!

Die Baustelle in der Bahnhofstraße geht derweil mit großen Schritten voran. Im zweiten Bauabschnitt zwischen Ottostraße und Kirchenlamitzer Straße vollenden wir die Modernisierung

unserer zentralen Achse in der Innenstadt. Gewichen ist gut 18 Jahre nach Schließung des Ladens auch das ehemalige Götz-Gebäude. Wir werden an dieser Nahtstelle zwischen Innenstadt und Bahnhof attraktiven Wohnraum und Platz für Gewerbe und Dienstleistung schaffen, auch mit dem notwendigen städtebaulichen Freiraum. In der Übergangszeit nutzen wir den Platz als Parkplatz für die Betriebe und die Öffentlichkeit.

Dank eines Architektenwettbewerbs – dem ersten in der Historie unserer Stadt – haben wir nun Entwürfe als Grundlage für die weiteren Planungen. Stolz bin ich darauf, dass viele von Ihnen die Ausstellung der Architekten in der Kreuzbergerschule besucht haben.

Des Weiteren wächst unser Krippenneubau in der Ganghoferstraße. Für die Umbau- und Neubaumaßnahmen werden knapp 1,4 Mio. € an Investitionen fließen. Und die Kinderaugen sind fast immer hautnah live dabei, um zu verfolgen, wie ihr neues Zuhause wächst. Und auch in der Richard-Wagner-Straße funktionieren wir die Übergangsräume des Hortes in eine dauerhafte und moderne Einrichtung um. Parallel arbeiten wir aber schon an der Weiterentwicklung unseres Bildungsangebotes: von der Krippe über den Hort bis zur Schule. In diesem Segment ist jeder Euro gut investiert und notwendig, um mit den Entwicklungen Schritt zu halten.



Das zweite Großprojekt der kommenden Jahre befindet sich momentan in der intensiven Planungsphase: die Generalsanierung unseres Schützenhauses. Fieberhaft arbeiten wir am Raum- und Gestaltungskonzept, um noch im diesem Jahr auf „Start“ bei diesem so wichtigen Millionenprojekt zu drücken. Und wenn alles gut geht, können wir Ende 2020 die Einweihung der neuen multifunktionalen Räumlichkeiten feiern. Das Schützenhaus soll ein Magnet für die gesamte Region werden. Daran arbeiten wir intensiv und mit voller Energie. Aber auch auf den Ortsteilen wird weiter fleißig gebaut, momentan erhält Biengarten eine moderne und zukunftsfähige Infrastruktur.

Sie sehen: Vieles ist angelaufen und am Laufen, aber langweilig wird es uns dennoch nicht: Viele Projekte wie z.B. die Sanierung des Fachwerkhaislas und die Schaffung von Gewerbe- und Wohnflächen müssen umgesetzt werden. Zudem kämpfen wir weiter

für die weichen Standortfaktoren, für eine starke und selbstbewusste Stadt – ganz gemäß unserem Slogan „Münchberg zieht an“. Ich freue mich darauf, dies gemeinsam mit Ihnen umsetzen zu können.

Ich wünsche Ihnen nun viel Spaß mit dieser Ausgabe unseres Stadtmagazins.



Ihr
Christian Zuber
Erster Bürgermeister

INHALTSVERZEICHNIS



4 | AUS DEM RATHAUS

Hier schlägt das Herz von Münchberg – für Sie, die Münchberger Bürgerinnen und Bürger. Was wir hier tun, wie wir arbeiten, was für Sie und für uns wichtig ist.

44 | DIES & DAS

Allerhand aus verschiedenen Bereichen des Münchberger Lebens.



19 | AUS DEN VEREINEN

Ehrenamtlich. Engagiert. Emotional. Die Vereinsarbeit ist Bereicherung und ein Grundpfeiler des gesellschaftlichen Lebens in Münchberg.

55 | KUNST & KULTUR

Von Ausstellungen (nicht nur) hiesiger Künstler bis zu fabelhaften Konzerten für jeden Musikgeschmack – in Münchberg gibt's Kultur für alle.



36 | LABLA

Die Seiten für Euch, unsere Jugend. Ihr seid herzlich eingeladen zu schmökern, aber auch Euch einzubringen!

59 | IMPRESSUM

A photograph of a staircase in a building. The ceiling is made of dark wood with a coffered pattern and is lit by several small, round, recessed lights. The walls are white. On the left wall, there is a large, abstract mural with bold colors: red, blue, purple, and yellow. The mural depicts a stylized cityscape with a prominent spire. The staircase has grey steps and a wooden handrail with a black metal balustrade. In the background, there are two wooden doors. A small, square, light-colored object is mounted on the wall near the doors. A small, square, light-colored object is also mounted on the wall near the bottom of the stairs.

AUS DEM RATHAUS

Hier schlägt das Herz von Münchberg –
für Sie, die Münchberger Bürgerinnen und Bürger.
Was wir hier tun, wie wir arbeiten,
was für Sie und für uns wichtig ist.

TASCHENGELDBÖRSE ERFOLGREICHER START

Mit Beginn des neuen Jahres startete die Taschengeldbörse Münchberg. Neben der Taschengeldaufbesserung bekommen Jugendliche damit auch die Möglichkeit, in die Arbeitswelt zu schnuppern und ihr soziales Engagement zu zeigen.

Für ältere und beruflich stark eingespannte Bürger und Familien bietet das Konzept die Möglichkeit, einfache, gefahrlose Tätigkeiten nicht mehr selbst ausführen zu müssen. Erfreulicherweise ist die Taschengeldbörse in Münchberg auf sehr gute Resonanz gestoßen. So konnten bereits die ersten erfolgreichen Vermittlungen verbucht werden.

Ein Beispiel zeigt die 15-jährige Schülerin Fanny, die seit Januar zwei Mal in der Woche mit der 14-jährigen Vanessa Spiele spielt oder mit ihr lernt – aber auch gemeinsame Unternehmungen stehen regelmäßig auf dem Programm. Vanessa, deren linke Hand eingeschränkt ist, freut sich nicht nur über die schulische Hilfe, sondern vor allem auch über die willkommene Abwechslung in der Freizeitgestaltung.



VANESSAS MAMA LOBT DIE PÜNKTLICHKEIT UND ZUVERLÄSSIGKEIT VON FANNY – NUR SO KANN DIE TASCHENGELDBÖRSE AUCH FUNKTIONIEREN.



RAUMEDIC
— Lifeline to Health —

Wir bieten spannende Perspektiven!

SIND SIE **DABEI**, WENN
ES UMS **LEBEN** GEHT?

Jetzt bewerben unter:

www.RAUMEDIC.com/karriere



MÜNCHBERGER WIESENFEST VOM 6. BIS 9. JULI

DAS HIGHLIGHT DER REGION

Am Freitag, den **06.07.** startet das Münchberger Wiesenfest 2018 wieder mit vielen attraktiven Neuheiten. Das große Festzelt mit dem hochwertigen Kassetten-Fußboden erwartet die Besucher ebenso wie der beliebte Freiausschank mit den indirekt beleuchteten Bäumen, die für eine gemütliche Biergartenatmosphäre sorgen.

Das Wiesenfest 2018 startet am Freitag mit dem „**Tag der Jugend**“. Bei der traditionellen Festzeltparty für die Jugend und Junggebliebenen wird die Band „**Highline**“ die Stimmung im Zelt zum Kochen bringen. Die etwas ruhigeren Gemüter werden im Freiausschank von „**Gery's Flottm Dreier**“ bestens unterhalten.



Am Samstag, dem „**Tag der Vereine**“, beginnt der Festbetrieb um 15.00 Uhr mit einem Familiennachmittag, zu dem die Schausteller mit ermäßigten Preisen einladen. Um 18.30 Uhr setzt sich dann der große Festzug der Vereine, der sich in diesem Jahr zum zwanzigsten Mal jährt, mit rund 2.000 Teilnehmern und acht Musikkapellen in Bewegung und marschiert zum Festgelände. Aufgrund der Baustelle in der Innenstadt erfolgt die Aufstellung wie bereits im Vorjahr in der Stammbacher Straße, dann geht es durch die Kulmbacher Straße und weiter auf der üblichen Route.

“

„Der Festzug der Vereine als einer der größten Umzüge Oberfrankens ist ein Highlight, auf das ich mich besonders freue“

Bürgermeister Christian Zuber

Nach dem traditionellen Anstich des ersten Bierfasses werden die „**Isartaler Hexen**“ das Zelt mit bayerischer Frauen-Power zum Beben bringen. Zusätzlich geben im Freiausschank wieder „**Goller & Götz**“ leisere Töne zum Besten. Hier wird für den optimalen Musikgenuss auch die „Tanzbruck“ vor der Bühne mit Biergarnituren bestuhlt.

Am Wiesenfest-Sonntag sind die Besucher zum „**Tag der Familien**“ eingeladen. Nach dem Festzug, der um 13.00 Uhr am Kirchplatz losmarschiert, starten die Schulkinder mit dem Singen der traditionellen Wiesenfestlieder in „ihr“ Wiesenfest. Natürlich

nehmen auch heuer wieder die Münchberger Kindertagesstätten am Sonntags-Festzug teil. „Mit der Teilnahme unserer Kitas haben wir 2014 eine neue, schöne Tradition begründet“, freut sich Christian Zuber.



Die musikalische Umrahmung übernehmen am Sonntagnachmittag in bewährter Weise die **Musikvereine Marktleugast** und Ludwigschorgast, bevor abends die Stimmungsband „**Aischzeit**“ erstmals ihre Visitenkarte beim Münchberger Wiesenfest abgibt. Auch im Freiausschank gibt es am Sonntagabend wieder Livemusik mit „**Christine set the scene**“.



Selbstverständlich gibt es auch heuer wieder ein Großfeuerwerk, das am Sonntag gegen 22.15 Uhr auf dem unteren städtischen Sportplatz abgebrannt wird. „Dieser Ort hat sich in den letzten Jahren sehr gut bewährt, das große Feuerwerk ist vom Festplatz aus bestens zu sehen“, so der Bürgermeister.

Der Montag steht als „**Tag der Schulen**“ ganz im Zeichen unserer Schulkinder. Nach dem Festzug, der um 13.30 Uhr am Kirchplatz startet, präsentieren die Jungen und Mädchen ihre Spiele und Tänze den Eltern und hoffentlich vielen Zuschauern. Die Spiele der Grundschule finden komplett auf dem unteren Sportplatz statt, wo eine große Spielstraße aufgebaut wird. Die Mittelschule Poppenreuth feiert ihr Spielfest auf dem oberen Sportplatz. Um 17.00 Uhr messen sich die Schüler der Mittelschule und des Gymnasiums beim traditionellen Staffellauf um den Wanderpokal der Stadt Münchberg. Das „offizielle“ Ende für die Schulkinder findet das Wiesenfest abends um 18.30 Uhr mit dem Einzug zum Rathaus. Nach der Abschlussrede des Bürgermeisters geht es weiter zum Kirchplatz, wo die Schuljugend unter Glockenläuten ihre bunten Luftballons in den Himmel steigen lässt.

Am Montagnachmittag spielen im Festzelt und Freiausschank nochmals die Marktleugaster bzw. Ludwigschorgaster. Zum Ausklang wartet das Wiesenfest nochmals mit zwei absoluten Highlights auf: Im Zelt feiern die aus zahlreichen TV-Auftritten bestens bekannten „Dorfröcker“ erneut eine große Wiesenfest-Party. Die drei Brüder und ihre Live-Band versprechen: „Wir rocken das Münchberger Wiesenfest!“ Nach der überaus positiven Resonanz auf das Debüt im Vorjahr gibt es auch im Freiausschank am Abend wieder Live-Musik, und zwar mit einer in Münchberg bestens bekannten „Größe“ der Musikszene: Harry Tröger alias „Waldschrat-Harry“ wird mit seinen „Frankorigines“ Geschichten aus dem Leben zum Besten geben.



Umrahmt wird das Wiesenfest von einem attraktiven Vergnügungspark, dem wohl größten in der Region, der auch in diesem Jahr mit top Attraktionen in Oktoberfest-Qualität aufwarten kann: Mit dem „Voodoo-Jumper“, der seine Münchberg-Premiere feiert, geht es schwingvoll im Kreis sowie auf und ab mit Freifall-Effekt. Ebenfalls erstmals zu Gast ist der „Night Style“, der seine Gäste hoch in die Luft und über Kopf schaukelt. Komplettiert wird das Angebot mit dem familienfreundlichen „Hupferl“, das nach vielen Jahren Pause wieder einmal nach Münchberg kommt. Selbstverständlich fehlt auch der Autoscooter nicht. Für die kleineren Kinder stehen wieder ein attraktives Karussell und der Babyflug bereit. Dazu gesellen sich natürlich noch der Klassiker „total verrückte Losbude“ und zahlreiche weitere Vergnügungs- und Imbiss-Stände. Zum Auftakt am Freitag laden die Schausteller von 18 bis 19 Uhr als Premiere zu einer „Happy Hour – einmal zahlen, zweimal fahren“ ein.



Und es gibt noch eine weitere bedeutende Neuerung: Erstmals braut die Hofer Brauerei Scherdel extra ein „Wiesenfest-Bier“ ein, das der Festwirt TV Münchberg an die durstigen Besucher ausschänkt. „Das neue Wiesenfest-Bier ist sehr süffig und wir



hoffen, dass es gut bei unseren Gästen ankommt“, freut sich der Bürgermeister über diese Entscheidung, die der Stadtrat in Zusammenarbeit mit der Brauerei Scherdel getroffen hat.

Bereits in den Wochen vor dem Wiesenfest wird es wieder ein besonderes Angebot für die Münchberger Gewerbetreibenden und Vereine geben: Wer mit seinen Mitarbeitern oder Vereinsmitgliedern das Wiesenfest besuchen will, kann vorab verbilligte Bier-, Bratwurst- und Wertgutscheine kaufen. „Besonders der Montagnachmittag bietet sich für einen gemeinsamen Wiesenfest-Bummel an“, findet Zuber.

„Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren und wir freuen uns auf das Wiesenfest, zu dem sicher wieder viele Gäste aus Nah und Fern den Weg zum Schützenhausplatz finden“, so Bürgermeister Christian Zuber. „Wir bieten nämlich ‚Oktoberfestqualität‘ zu Münchberger Preisen und Gemütlichkeit!“

Münchberger WIESENFEST

06. bis 09. Juli

FREITAG

Tag der Jugend

18.00 - 19.00 Uhr Happy Hour

„einmal zahlen, zweimal fahren“

Freiausschank: Jerry's „Flotten Dreier“

SAMSTAG

Tag der Vereine

15.00 Uhr Familiennachmittag

18.30 Uhr Festzug der Vereine

Freiausschank: Goller & Götz

SONNTAG

Tag der Familien

13.00 Uhr Wiesenfestzug

nachmittags: MV Marktleugast &

MV Ludwigschorgast

Freiausschank: christine set the scene

ca. 22:15 Uhr Großfeuerwerk

MONTAG

Tag der Schulen

13.30 Uhr Wiesenfestzug

nachmittags: MV Marktleugast &

MV Ludwigschorgast

18.30 Uhr Wiesenfest-Einzug

Freiausschank: FRANKORIGINES

highline
FEEL THE PARTYPOWER

**ISARTALER
HEXEN**

AISCH ZEIT
HAPPY PARTYPOWER

DORFRÖCKER

www.facebook.com/wiesenfest

MÜNCHBERG
ZIEHT AN

GEWINNSPIEL MÜNCHBERG IST EIN...?

Erraten Sie, was auf den Bildern zu sehen ist, und tragen Sie die angegebenen Buchstaben ins Lösungswort ein.
Schicken Sie die Lösung an stadtmagazin@muenchberg.de oder Stadt Münchberg, Ludwigstraße 15, 95213 Münchberg und gewinnen Sie eines von zwei VIP-Paketen für den Münchberger Kinosommer vom 6. bis 12.08.2018 am Schoedel-Areal.
EINSENDESCHLUSS: 31.07.2018



1) WELCHER WEG
FÜHRT AN MÜNCH-
BERG VORBEI?
FRÄNKISCHER...

?

!

1



3) IN WELCHEM
ORTSTEIL BEFINDET
SICH DIESES KRIEGER-
DENKMAL?

2) VOR WELCHER
PFORTE STEHT DIESER
BRUNNEN?



2

3

4) AUF WELCHEM TURM
STEHT DER FOTOGRAF?



4



5) WOVOR STEHEN
DIESE DREI DAMEN?

5



6) HIER HABEN UNSERE STADTGÄRTNER WIEDER EINMAL TOLLE ARBEIT GELEISTET. WO KANN MAN DIESES KUNSTWERK BEWUNDERN?

6



7) WIE HEISST DIESER ORTSTEIL? HINTERE...



7



8) IN WELCHEM ORTSTEIL FINDET MAN DIESEN WEIHER?

8

9) WAS FINDET AUF DEM POCKSPLATZ IN DEN SOMMERMONATEN IMMER AM ZWEITEN SAMSTAG IM MONAT STATT?



9



Der Lösungssatz lautet:

Münchberg ist

1 2 3 4 5 6 7 8 9

MITARBEITER DER STADT MÜNCHBERG BILDEN SICH IN ERSTE HILFE WEITER

Als eine Art Klassiker war es fast eine Selbstverständlichkeit, dass sich auch in diesem Jahr wieder Mitarbeiter der Stadt zum Lernen und Auffrischen der Erste-Hilfe-Maßnahmen im Lehrsaal des BRK Heimes trafen.

Dass die Hilfe eines durch den Kurs geschulten Laien durchaus lebensrettend sein kann, wurde mit ausführlichen Berichten und unterhaltsamen Beispielen von Herrn Beier, Ausbilder des BRK Hof, nähergebracht. Es wurde nicht nur trockener Stoff vermittelt, sondern sehr viele praktische Maßnahmen geschult.

Leider sterben mehr Opfer durch eine unterlassene Hilfeleistung als durch eine falsche. Angst vor Bestrafung ist grundlos, es muss in der Regel weder mit Schadensersatz- noch strafrechtlichen Konsequenzen gerechnet werden, versicherte Herr Beier und nahm auf diese Weise so manchem die Angst, einem Verletzten Erste Hilfe zu leisten.



RADRUNDE - STRECKE MÜNCHBERG OST

**SCHLACHTHOFSTRASSE -> EISTEICH -> SCHLEGEL -> MARKERSREUTH
-> OPPENROTH -> WEISSDORF -> KIRCHENLAMITZER STR.**

Die knapp 16,5 Kilometer lange Strecke verläuft überwiegend auf Seitenstraßen und geschotterten Feldwegen. Der Höhenunterschied beträgt 250 m.

Beginn ist an der Einmündung Schlachthofstraße, von welcher aus es vorbei am Wertstoffhof Richtung Eisteich geht. Unterhalb der Eisteichpfoten (1) biegt man links auf den Feldweg ab und folgt diesem bis nach Schlegel. Dort angekommen geht es an der zweiten Abzweigung nach rechts in den Hammermühlenweg (2). Diesen Weg entlang, kommt man nach einer kurzen Wald-durchquerung zum Burkeshof und weiter zur Abzweigung nach Markersreuth. Hier rechts abgebogen und vorbei am ehemaligen Wirtshaus und der Feuerwehr (3) geht es weiter Richtung Oppenroth. Nachdem der Wald und dessen Bewohner (4) vorbei sind, muss die Bahnschiene überquert werden. Hierzu einfach kurz den Hebel ziehen, und nach kurzer Zeit werden die Schranken geöffnet.

Weiter geht es geradeaus nach Oppenroth. Dort angekommen geht es an der Abzweigung (5) nach rechts weiter Richtung Weißdorf. Alternativ kann man hier auch einen kurzen Abstecher nach links machen und eine kleine Pause einlegen. Vor Ort bietet sich ebenfalls ein Besuch der Burgruine an.

Nach einem kurzen Anstieg geht es den Weg rechts weiter nach Bug (6). Hier angekommen biegt im Dorf der Weg nach links ab und wir folgen der Straße/Radweg weiter bis Weißdorf. Der Hauptstraße entlang geht es bis nach der Brücke über die Sächsische Saale, danach geht es nach links in die Karl-Reichel-Straße. Nach ca. 450 Metern geht es rechts weiter am Mechlenreuther Weg. An der Abzweigung zum Birkenhain vorbei, geht es rechts den nächsten Feldweg (7) entlang wieder Richtung Münchenberg. An den Eiben vorbei (8), endet der Radweg schließlich in der Kirchenlamitzer Straße und nach knapp 750 Metern wird der Startpunkt erreicht.



MÜNCHBERG IST „GENUSSORT“

Bei einem Festakt in der Würzburger Residenz zeichnete Bayerns Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber in der zweiten Runde 54 Städte, Gemeinden und regionale Zusammenschlüsse mit dem Titel „Genussort“ aus. Aus über 300 Bewerbungen wurden von einer unabhängigen Jury mit Vertretern aus Gastronomie, Tourismus, Landwirtschaft, Kultur, Kirche, Wissenschaft, Verbraucherschutz und Medien insgesamt 100 bayerische Orte ausgewählt, die nun den Titel „Genussort“ tragen dürfen.

Münchberg ist einer von 23 Genussorten im Regierungsbezirk Oberfranken. Fast ein Viertel der bayerischen Genussorte kommt aus der „Genussregion Oberfranken“. „Bei Ihnen ergänzen sich regionale Spezialitäten, handwerkliche Herstellung und gelebter Genuss in besonders vorbildlicher Art und Weise“, sagte Michaela Kaniber in ihrer Festrede. Die Gewinner seien damit wertvolle Vorbilder und ideale Botschafter für die bayerische Genussskultur und Lebensart. Wettbewerb und Genussführer seien Bausteine der Premiumstrategie für bayerische Lebensmittel, mit der Kaniber den Absatz hochwertiger Spezialitäten verbessern will.

Zum Genussort auserkoren wurden Orte, die eine oder mehrere kulinarisch hochwertige Spezialitäten zu bieten haben und für einen unverwechselbaren Genuss stehen. In Münchberg gibt es eine Vielzahl solcher Erzeugnisse. Überregional bekannt ist das „Heimatbrot“ des Backhauses Fickenschers, das für Regionalität und Erhalt der Artenvielfalt steht. Über 160 Personen waren an der Rezeptur für das Brot beteiligt. Die Bio-Bäckerei Popp hilft dabei, alte Getreidesorten neu zu entdecken. Angeboten werden z.B. Backwaren aus Emmer, Kamut oder Grünkern. Der Diplom-Braumeister Janes Reith setzt auf unfiltrierten Biergenuss und somit den Erhalt aller gesunden Inhaltsstoffe. In seinem Hopfenhäusla bietet er monatlich neue Bierkreationen und somit immer neue Geschmackserlebnisse.

Auch im Bereich Spirituosen findet man in Münchberg eine einzigartige Auswahl: den Münchberger Klostertropfen von Karl-Heinz Foerster, den Münchberger Bärenfänger Kräuterlikör sowie den Neuer Bayerischer Hof Kräuterlikör der Drogerie Herrlein und auch die Brände der Brennerei Strößner in Schweinsbach. Oberfranken steht aber auch für seine unnachahmlichen Wurst- und Fleischspezialitäten. Die Münchberger Metzgerei Lottes hat bei der inoffiziellen „Blutwurst-Europameisterschaft“ in Mortagne-au-Peche in Frankreich in der Kategorie Ausland die Silbermedaille errungen. Wer bei den Direktvermarktern in den Münchberger Ortsteilen Mussen und Laubersreuth kauft, kann sich genau über die Produkte informieren, weiß um den geringen ökologischen Fußabdruck durch geringe Transportwege, weiß um die regionalen Kreisläufe und die hohe Wertschöpfung in der Region.

“

„Münchberg ist stolz auf diesen Titel. Der Dank gilt insbesondere unseren Genusshandwerkern in der Stadt und in den Ortsteilen, die diese Auszeichnung erst möglich gemacht haben.“

Bürgermeister Christian Zuber



Die Geschäftsleitende Beamtin Tanja Bauer nimmt die Auszeichnung „Genussort“ von Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber entgegen.

Nun gilt es, den Titel entsprechend zu vermarkten.

„Verbraucher legen mehr und mehr Wert auf Regionalität. Sie schätzen die kleinen handwerklichen Betriebe, die ehrliche Lebensmittel erzeugen. Ein erster Schritt, die Münchberger auf diese Reise mitzunehmen, ist die Einführung des Heimatmarktes jeden zweiten Samstag im Monat am Pocksplatz.“

Laut Ministerin Kaniber wird in diesem Jahr zum 100-jährigen Bestehen des Freistaats ein kulinarischer Genussführer aufgelegt, der alle 100 Preisträger ausführlich beschreibt.

HaustürAktion

Attraktiv · Solide · Sicher · Preiswert

ACHENBACH-Haustüren stammen alle aus eigener Produktion, sind serienmäßig mit den hochwertigsten Materialien ausgestattet und erfüllen allerhöchste Ansprüche. Sie bieten Ihnen Sicherheit mit Komfort und setzen reizvolle, dekorative Akzente.

Aktions-Preise inkl. Griffset - zum Beispiel

€ 2.499,-



Kunststoff-Haustür
„Balar2“, foliert

€ 3.094,-



Aluminium-Haustür
„Juno6E“, RAL

€ 2.380,-



Kunststoff-Haustür
„Laguna2“, weiß

Entscheiden Sie sich jetzt für eine Original-ACHENBACH-Haustür!
Fordern Sie noch heute Informationsmaterial an. Einfach anrufen!



ACHENBACH
AUSSEN UND INNEN IN EINKLANG BRINGEN

Achenbach Fensterbau GmbH
Reinersreuther Str. 10 · 95239 Zell
Telefon 0 92 57 / 9 41-0
www.achenbach-zell.de

FENSTER | HAUSTÜREN | ROLLLÄDEN | KUNDENDIENST

ABRISS KAUFHAUS GÖTZ

INNERHALB VON NICHT EINMAL ZEHN WOCHEN KONNTE DER „GUTE LADEN“ ABGERISSEN UND DER BAUSCHUTT ABTRANSPORTIERT WERDEN. DIE KOSTEN BELIEFEN SICH AUF 260.000 €, WOBEI 90% VON DER FÖRDEROFFENSIVE NORDOSTBAYERN GETRAGEN WERDEN.



ARCHITEKTENWETTBEWERB GÖTZ-AREAL

Der erste Münchberger Architektenwettbewerb, an dem sich insgesamt 14 Architekturbüros beteiligt haben, ist zu Ende. Der Entwurf des Stuttgarter Architekturbüros Berger Röcker Gork hat die Jury, bestehend aus vier erfahrenen Architekten, Vertretern der Stadt sowie drei Sachverständigen, überzeugt. Ein Komplex aus drei Gebäuden, drei- bzw. vierstöckig, inklusive Tiefgarage, Büroräume, Wohnungen und Ladengeschäft, soll entstehen.

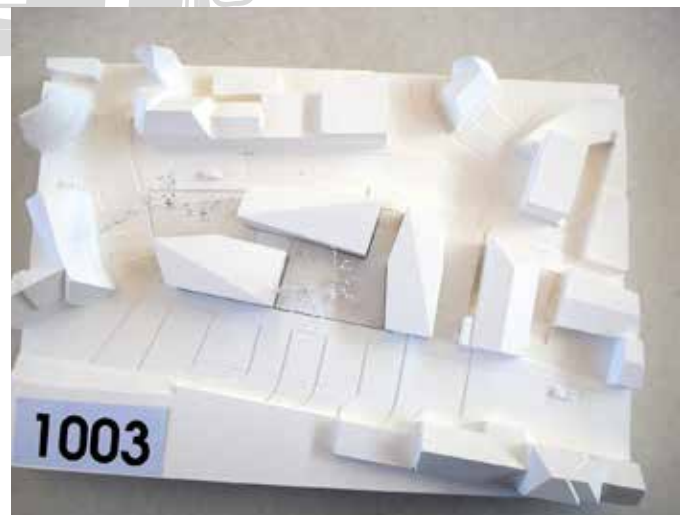
„Wir wollten eine urbane Nutzung, die offen ist und natürlich auch zur Münchberger Innenstadt passt“, erklärt Bürgermeister Christian Zuber. Wichtig seien in diesem Zusammenhang auch Bäume und Grünflächen. Im Rahmen einer Finissage präsentierte Bürgermeister Christian Zuber zusammen mit dem Vorsitzenden des Preisgerichts, Architekt Christoph Gatz, das Ergebnis des Wettbewerbs. Nach einer Vorauswahl blieben fünf Entwürfe übrig, die dann bis ins kleinste Detail durchleuchtet wurden.

“

„Der Entwurf des Stuttgarter Büros hat bei allen am meisten Anklang gefunden. Wobei man sagen muss, dass sich die ersten drei Plätze sehr ähneln“

Architekt Christoph Gatz

Nun geht es daran, wie in der Vergabeordnung vorgeschrieben, mit allen drei Preisträgern zu verhandeln – nicht nur mit dem Gewinner. Die Architekturbüros werden nach Münchberg eingeladen und müssen die Stadt von sich überzeugen. Dies wird ungefähr drei bis vier Monate in Anspruch nehmen. Erst dann wird die endgültige Entscheidung seitens der Stadt getroffen und der Auftrag kann vergeben werden.



FASSADENWETTBEWERB DER STADT MÜNCHBERG

In diesem Jahr ist es wieder soweit: Die Stadt Münchberg sucht die schönsten Fassaden. Teilnahmeberechtigt sind alle Eigentümer von Gebäuden in der Stadt und den Ortsteilen. Ziel des Wettbewerbes ist es, sowohl vorbildliche Beispiele stilgerechter Fassadenrenovierungen – ggf. unter Beachtung der Belange des Denkmalschutzes – als auch architektonisch besonders gelungene Neubaufassaden zu würdigen. Als Prämie winken den Gewinnern Geldpreise (unterschiedlicher Höhe) und Anerkennung.

Als Kriterien für die Bewertung gelten die städtebauliche Anordnung, die Berücksichtigung der vorgegebenen Architektur, die Material- und Farbauswahl und die Qualität der handwerklichen und künstlerischen Ausführungen.

Haben Sie Ihre Fassade renoviert? Dann melden Sie sich bis Ende September 2018 an. Es winken tolle Preise! Die genauen Eckdaten für Ihre Bewerbung erhalten Sie beim Stadtbauamt, Ludwigstraße 15, Tel.: 09251/874-43.



NEUE SITZPLATTFORM FÜR DIE POCKSBRÜCKE



Um die Gestaltung der Pocksbrücke hat es in letzter Zeit so einige Diskussionen gegeben. Bei der Gestaltung handelt es sich nicht um eine einfache „Holzbank“, sondern um eine Sitzplattform, die in ihrer Gestaltung ein Alleinstellungsmerkmal darstellt und für ein Mehr an Aufenthaltsqualität sorgen wird.

Dieser Wunsch der Bürgerschaft ist auch dem 2013 entstandenen ISEK (Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept) zu entnehmen: Hier heißt es (S. 45): „Gleiches [gemeint ist eine qualitätsvolle Gestaltung] gilt für die straßenraumbegleitenden Freiflächen. Eine Gestaltung (...) würde das Erscheinungsbild Münchbergs und die Aufenthaltsqualität im Straßenraum nachhaltig positiv beeinflussen und sich positiv auf das Stadtklima auswirken.“ Auf Seite 81 heißt es weiter: „In der Münchberger Innenstadt wirken Verkehrs- und Parkflächen stark stadtbildprägend. Freiräume für Aufenthalt sind beengt.“

Auf den folgenden Seiten wird immer wieder der Wunsch nach einer Steigerung der Aufenthaltsqualität angesprochen, u.a. auf Seite 89: „Diejenigen Personen, die den Aufenthalt in der Innenstadt negativ bewerteten, gaben u.a. ein unattraktives Stadtbild, das wenig zum Verweilen (...) einlädt, an.“ Dazu lautet die Empfehlung

des ISEK: „In punkto Aufenthaltsqualität der Innenstadt zeigt sich ein deutlicher Handlungsbedarf.“

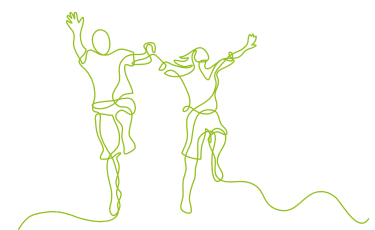
Daher hat sich der Stadtrat in mehreren Sitzungen mit der Gestaltung in diesem zentralen innerstädtischen Bereich beschäftigt. Einstimmig war der Stadtrat der Meinung, dass eine Gestaltung der dortigen Fläche erfolgen soll, um dem Wunsch nach mehr Aufenthaltsqualität nachzukommen. Auch geht es darum, die Achse zwischen Pocksplatz und der Lindenstraße zu stärken und somit Einheimische wie auch Gäste auf diese Achse zu lenken. Wir wollen uns als Stadt durch städtebauliche Akzente an vielen Punkten hervorheben und unsere Vorzüge auch deutlich machen.

Wenn sich die Menschen mehr in der Innenstadt aufhalten, dann sorgt dies für Leben in der Stadt, wovon alle nur profitieren können, wie z.B. auch der Einzelhandel.

Dazu wurden mehrere Varianten im Gremium durch das Büro RSP vorgestellt. Mit großer Mehrheit hat man sich dann für diese Variante der Sitzplattform entschieden, welche preislich im gleichen Bereich wie die anderen vorgestellten Varianten

lag. Im Vergleich zur ersten Variante (große Plattform) wurde sogar eine Kostenreduktion um mehr als 13.000€ erreicht.

Zudem haben wir mit der Regierung von Oberfranken mehrfach gute Gespräche geführt, die aufgrund dem oben zitierten Ansinnen aus dem ISEK uns eine Förderung aus Städtebaufördermitteln in Aussicht gestellt haben. Bei einer Förderquote von 80% kann der Eigenanteil der Stadt damit doch erheblich reduziert werden. Außerdem ist dies eine Maßnahme, die wir durchführen, ohne andere Aufgaben und Projekte zu vernachlässigen oder zu streichen. In diesem Jahr wurde der Haushalt der Stadt wieder einstimmig und ohne große In-Frage-Stellung von Projekten verabschiedet, in welchem u.a. auch das Projekt „Sitzplattform“ vorgesehen ist. Im Bereich der Hinteren Höhe wird noch die ein oder andere Liege hinzukommen, baugleich zu den bestehenden und sehr gut angenommenen Liegen. Außerdem tauschen wir seit etlichen Jahren unsere Ruhebänke weiter aus.

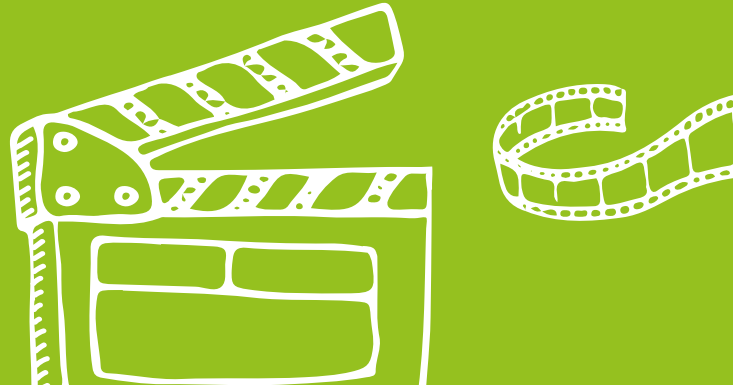


KINOSOMMER

Auch in diesem Jahr macht der Euroherz-Kinosommer wieder Station in Müncberg. Vom 6. bis 12. August 2018 laden die Stadt Müncberg und Radio Euroherz alle Filmbegeisterten ins Schoedel-Areal in der Friedrich-Schoedel-Straße ein. Der Film beginnt jeweils bei Einbruch der Dunkelheit. Vorab laden unsere Gastronomen ab 19 Uhr zum Genießen und Plauschen ein.

Freuen dürfen sich die Besucher auf Blockbuster wie „Fack you Göhte 3“ oder auch „Star Wars 8“. Die genaue Filmabfolge entnehmen Sie bitte der Rückseite dieses Stadtmagazins, unseren Social-Media-Kanälen (Facebook: Müncberg zieht an – das Stadtportal oder Instagram: muenchbergziehtan) oder auch unserer Website unter www.muenchberg.de.

Wir freuen uns auf eine tolle Woche in herrlichem Industrieambiente am Schoedel-Areal und hoffen, dass es Petrus gut mit uns meint.



**Täglich auf dem Schoedel-Areal
Friedrich-Schoedel-Straße 21**

**MÜNCHBERGER
KINO-
SOMMER**

6. - 12. AUGUST

www.muenchberg.de

www.euroherz.de

**BADESPASS
DAS GANZE JAHR**

**2€
Rabatt**

auf alle FreiBad-Tageskarten
(Schüler, Erwachsene
und Familienkarte)*

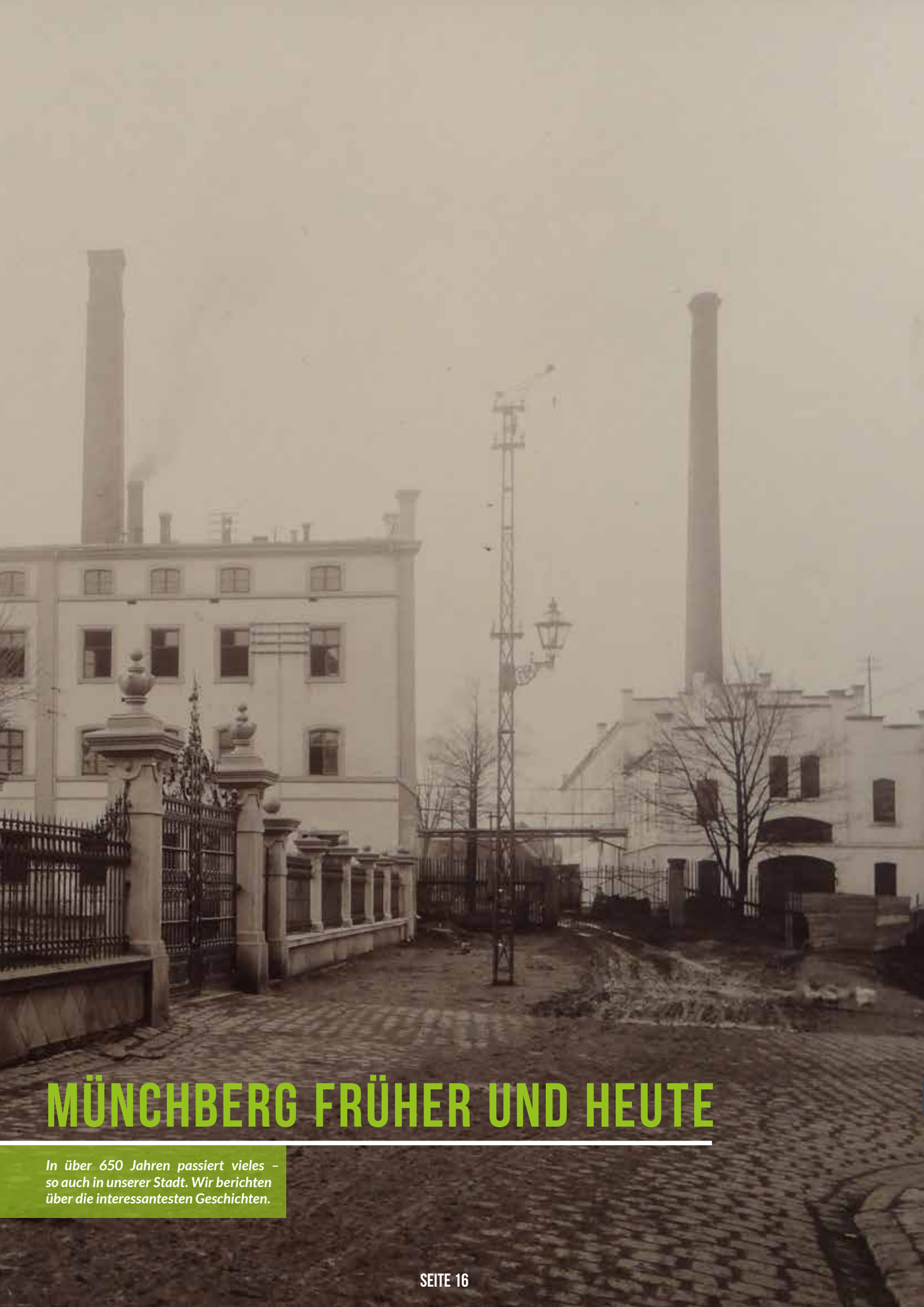
Abtauchen und Wohlfühlen im FreiBad. Hervorragende Wasserqualität und zusätzliche Freizeitangebote machen Wasser zu Ihrem Lieblingselement.

FreiBad . Ascher Str. 32 . 95028 Hof
Telefon: 09281 812-450

Öffnungszeiten: täglich 7.30 bis 20.00 Uhr, Bei schlechter Witterung:
An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 7.30 bis 18.00 Uhr

*Pro Eintrittskarte nur ein Gutschein einlösbar.
Nicht mit anderen Aktionen, 10-er Karten und Saisonkarten kombinierbar. Gültig bis FreiBad-Saisonende 2018.

www.hofbad.de



MÜNCHBERG FRÜHER UND HEUTE

*In über 650 Jahren passiert vieles –
so auch in unserer Stadt. Wir berichten
über die interessantesten Geschichten.*

Wussten Sie schon...

dass vor 150 Jahren die frühere „Aktienfärberei“ gegründet wurde?

Angesiedelt mitten im Zentrum der Stadt an der Pulschnitz, dort wo man heute im Kaufland einkaufen gehen kann, gehörte diese Firma bis zum Abriss im Jahr 2000 etwa 130 Jahre zu den wichtigen Industriebetrieben unserer Stadt. Vielen ist sie noch heute in guter Erinnerung.

Als Heinrich Knab im Frühjahr 1868 um die Erteilung einer Konzession zum Farbwaschen nachsuchte, wurde ihm dies zunächst nur unter Vorbehalt genehmigt, bis schließlich im September 1868 von Seiten des Magistrats keine Einwände gegen den Bau eines Färbereibetriebes unterhalb der Einleitung der Pulschnitz ins Kommunbrauhaus durch Heinrich Knab und dem aus Zell stammenden August Linhardt erhoben wurden. Hauptsächlich wollte man hier echte Farben auf Baumwolle und Leinen übertragen.

Die Firmengründer waren jedoch ständig bemüht, technische Verbesserungen auf dem Gebiet der Färberei in ihrem Betrieb umzusetzen. So meldete Heinrich Knab z.B. eine Erfindung zum Patent an, mit deren Hilfe man mit Anilinfarben vegetabilische Fasern waschecht färben konnte – ein großer Vorteil gegenüber der Konkurrenz. Auch gelang es, ein verbessertes Verfahren für die Türkischrotfärberei zu entwickeln, und es entstand 1878, nur wenige Jahre nach der Gründung, hier Münchberg die erste moderne bayerische Türkischrotfärberei.



Briefkopf der Firma um 1880

Die Geschäfte entwickelten sich positiv und es kam 1884 eine Appreturanstalt hinzu, 1885 erhielt der Betrieb die erste Fernsprechanlage der Stadt und 1887 sogar einen eigenen Gleisanschluss.

1889 erfolgte die Umgründung in eine Aktiengesellschaft mit einem Grundkapital von 650 000 Mark, bei der die Firmengründer

mit größeren Kapitalsummen beteiligt blieben. Heinrich Knab fungierte noch viele Jahre als Vorsitzender des Aufsichtsrates. Von der nun üblichen Bezeichnung Aktienfärberei Münchberg, vormals Knab & Linhardt, leitet sich der bei vielen Einheimischen verwendete Name „Aktien“ ab.



Eine Aktie von 1956

Die Werksanlage stellte im Laufe der Zeit quasi eine Stadt für sich dar. Eine eigene Wasserleitung, Zimmerei, Schlosserei uvm. ermöglichten es, sich praktisch selbst zu versorgen. Mit Wollwäscherei, Flockenbastabteilung, Buntfärberei, Kunstseiden-Umspulerei, Aufspulerei, Schusspulerei, Garndruckerei, einer Handarbeitsabteilung und etwa 1200 Mitarbeitern gehörte die Aktien 1951 zu den größten Veredlungsbetrieben des Bundesgebietes. Doch nach der ersten textilen Strukturkrise 1957 geriet die Firma in größere Turbulenzen. 1963 übernahmen die Faserwerke Hüls zunächst 75%, einige Jahre später 90% des Aktienkapitals. Der Tätigkeitsschwerpunkt verlagerte sich hin zu Garnproduktion und Verarbeitung. 1973 übernahm die Spinnerei Forchheim den Betrieb. Unter ihrer Regie erfolgte 1995 aus wirtschaftlichen Gründen die Betriebsstillegung. Im April 2000 wurde der große, die Stadt weithin dominierende Aktienschlot gesprengt und die übrigen Gebäude abgerissen. Noch heute – fast 20 Jahre später – erzählen ehemalige Mitarbeiter mit Stolz davon, dass sie Teil der großen Münchberger „Aktienfamilie“ waren.

Denn schon die Firmengründer hatten die Mitarbeiter nicht vergessen. Ihre Unterstützungskasse zahlte seit 1880 Unterstützungen an Mitarbeiter und Hinterbliebene. Auch eine eigene Betriebskrankenkasse gab es schon seit 1885. Betriebsbäder, eine Werksküche oder eine eigene Werksbücherei boten zusätzliche Erleichterungen für den Alltag. Und natürlich verstand man auch miteinander zu feiern, ob Betriebsausflug, Fasching oder Betriebsjubiläum – es ging meist hoch her beim geselligen Miteinander.

So gestalteten 1904 die Mitarbeiter ihrem Direktor zum 25. Dienstjubiläum ein Fotoalbum, das noch heute im Münchberger Stadtarchiv verwahrt ist und einen guten Einblick in die Firma gewährt.

Martina Michel
Stadtarchiv Münchberg



Gesamtansicht des Betriebes um 1900 vom Bahngleis aus



Die Betriebsfeste der Firma waren legendär

Buntgefärbtes Leben

150 Jahre Aktienfärberei Münchberg



SIND SIE NEUGIERIG GEWORDEN?

Seit dem 5. Juni können Sie im Erdgeschoss des Münchberger Rathauses mehr zur „Aktien“ erfahren. Unter dem Motto „Buntgefärbtes Leben“ gibt eine kleine Ausstellung Einblick in die 150 jährige Geschichte dieses Textilbetriebes. Sie kann zu den Öffnungszeiten des Rathauses besichtigt werden.

„Die Aktien“ zählte zu den größten Textilveredelungsbetrieben der Bundesrepublik Deutschland und zu den bedeutendsten Arbeitgebern in Münchberg.

150 Jahre nach Gründung der Firma und 17 Jahre nach dem Abbruch der gigantischen Anlagen, gibt es nur noch wenige Spuren des Betriebes, der einen festen Platz in der Erinnerung all jener gefunden hat, die in und um „die Aktien“ lebten oder arbeiteten.

Die Ausstellung „Buntgefärbtes Leben“ möchte mit Fotografien, Anekdoten und historischen Objekten ein Stück Erinnerung an die einst prägende Firma wachhalten.

Ab

05. Juni 2018

im

Münchberger Rathaus
Ludwigstraße 15

AUS DEN VEREINEN

*Ehrenamtlich. Engagiert. Emotional.
Die Vereinsarbeit ist Bereicherung
und ein Grundpfeiler des gesellschaftlichen
Lebens in Münchberg.*



FFW MÜNCHBERG

JULEICA-AUSBILDUNG

Die JuLeiCa-Ausbildung ist die Basis für ein ehrenamtliches Engagement in der Jugendarbeit.

HIER LERNT MAN, WIE EINE GRUPPE „TICKT“, WELCHE METHODEN UND SPIELE ES GIBT UND WIE MAN DIESE ANLEITET, WELCHE RECHTLICHEN REGELUNGEN ZU BEACHTEN SIND UND WIE MAN MASSNAHMEN ORGANISIERT.

Anschließend verfügt man über das nötige Know-how und kann selbst Angebote der Jugendarbeit betreuen.

In Kooperation mit der Evang. Jugend im Dekanat Münchberg und dem Roten Kreuz Kreisverband Hof unter der Leitung des Ausbilders Manfred Beier wurde ein Erste-Hilfe-Kurs für Jugendleiter/-innen durchgeführt, der den Kursinhalten des neuen Rotkreuzkurses für Erste Hilfe entspricht.

In Theorie und Praxis wurden lebensrettende Maßnahmen und weitere Themen der Ersten Hilfe behandelt. Jugendleiter/-innen bekommen einfache und praktische Hinweise, wie man Menschen



in Notsituationen helfen kann. Themen waren unter anderem: Eigenschutz, Absichern der Unfallstelle, Rettungskette, Seitenlage bei Bewusstlosigkeit, Wiederbelebung und Defibrillation, Versorgung bei akuten Krankheitsbildern und Verletzungen. Der Kurs entspricht in Umfang und Inhalten den Bedingungen zum Erwerb der JuLeiCa und gilt auch für den Führerschein.

ERSTE-HILFE-LEHRGANG

Unter der Leitung des Ausbilders Manfred Beier des BRK Kreisverband Hof wurde dieser Lehrgang durchgeführt. Ziel hierbei war es, einfache Erste-Hil-

fe-Maßnahmen und grundlegende Handlungsstrategien praxisbezogener zu vermitteln, d.h. den Praxisanteil in der Aus- und Fortbildung mehr in den Vordergrund zu rücken.

Im Umfang von 16 Unterrichtsstunden mit theoretischen Lehreinheiten und praktischen Übungen wurden Kenntnisse zu lebensrettenden Sofortmaßnahmen und Erster Hilfe vermittelt bzw. aufgefrischt und mit Inhalten zu feuerwehrspezifischen Risiken und Ausrüstungen für die Erste Hilfe durch geeignetes Personal der Feuerwehren ergänzt.

Stellen Sie sich einmal vor, Sie entdecken einen Brand in Ihrer Wohnung. Was tun Sie? **Sie rufen natürlich die Feuerwehr!**

Und über die europaweite Notrufnummer 112 erreichen Sie die nächstgelegene Leitstelle, von wo aus an 24 Stunden und 365 Tagen im Jahr bestens ausgebildetes Personal Ihren Notruf entgegennimmt und bearbeitet. Noch während der Notruf entgegengenommen wird, werden bereits die nächstgelegenen Feuerwehreinheiten alarmiert. Und ab diesem Zeitpunkt kommen im Landkreis Hof zu 100% Ehrenamtliche ins Spiel. Ganz normale Menschen wie Sie und ich, welche es als ihre Berufung sehen, Menschen in Not zu helfen. Diese Mitmenschen werden alarmiert und schlagartig aus ihrem Alltag gerissen. Sie versuchen nun schnellstmöglich zum Feuerwehrgerätehaus zu gelangen, die Einsatzkleidung anzulegen und mit den

Feuerwehrfahrzeugen zur Einsatzstelle zu eilen. Schließlich geht es bei nahezu jeder Alarmierung um den Schutz von Leib und Leben oder die Verhinderung von Sachschaden.



Den Weg von daheim zum Feuerwehrgerätehaus legen die Feuerwehrangehörigen mit ihren Privatfahrzeugen zurück. Dabei dürfen die normalen Einsatzkräfte kein Blaulicht und Martinshorn für ihre Privat-

fahrzeuge benutzen. Sie haben lediglich die Möglichkeit, mit farbigen Dachaufsetzern mit der Aufschrift „Feuerwehr im Einsatz“ auf sich aufmerksam zu machen. Sollten Sie ein solch markiertes Fahrzeug sehen, so möchten wir Sie bitten, diesem möglichst freie Bahn zu gewähren.

Mit Ihrer Unterstützung gelingt es den Frauen und Männern der Freiwilligen Feuerwehren, noch schneller an die Einsatzstelle zu gelangen und noch schneller Hilfe zu leisten! Die Feuerwehrfrauen und -männer aus Münchberg und Umgebung bedanken sich für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung!

**FREIWILLIGE FEUERWEHR
MÜNCHBERG: UNSERE FREIZEIT
FÜR IHRE SICHERHEIT!**

WASSERWACHT MÜNCHBERG

WEINFEST AM 14. JULI

Traditionell eine Woche nach dem Münchberger Wiesenfest findet in der Münchberger Gartenstraße am Wasserwachtsheim das Weinfest der Wasserwacht statt. So wird auch in diesem Jahr wieder kräftig bei Livemusik gefeiert. Los geht's am Samstag, 14. Juli, um 18.00 Uhr. Für das leibliche Wohl gibt es – wie der Name schon sagt – eine Menge leckeren Wein aus deutschen Ländern. Dazu dürfen sich die Besucher auf Pfälzer Spezialitäten freuen. Mit Saumagen und Winzersteak werden die Wasserwachtler die Gäste verwöhnen. Bis spät in die Nacht wird Stimmung gemacht.

DREI TOLLE TAGE IN DER ZIGEUNERMÜHLE

Den Jugendlichen und Erwachsenen wurde es nicht langweilig. Noch am Freitagabend waren sie mit Boards, Inliner und Roller am Weißenstädter See. Samstag wurde der Freizeit- und Kletterpark in Bischofsgrün besucht. Hier konnten die Jugendlichen ihren Mut und Ausdauer unter Beweis stellen. Stimmungsvoll war auch der Samstagabend. Alles in allem ein gelungenes Wochenende.

ERSTE-HILFE-KURS FÜR DIE NEUE SAISON

Mitglieder der Wasserwacht haben ihre Kenntnisse in Erster Hilfe aufgefrischt, um für die Wachstunden im Münchberger Freibad fit zu sein. So wurde neben den Themen wie der Schockbekämpfung und Wundversorgung vor allem Hitzeschäden ausführlich behandelt. Stabile Seitenlage, Herz-Lungen-Wiederbelebung wurde intensiv trainiert. Zum Einsatz kam dabei auch ein Schulungs-Defibrillator.



Die Kinder der Wasserwacht Münchberg verbrachten ein Teil ihrer Ferien an dem schönen Campingplatz in Hassfurt/M. Sechs Tage lang konnten sich die Kinder so richtig austoben. Ein buntes Programm wurde ihnen geboten. Ein Höhepunkt war die Zugfahrt nach Schweinfurt. Jeden Tag wurde das Freibad in Hassfurt besucht, auch das war ein Wunsch der Kinder. Höhepunkt war die Piratenschlacht, wo eigens dafür ein Floß aus Paletten gebaut wurde. Die Tage vergingen so schnell, ohne Langeweile aufkommen zu lassen. Immer wieder tauchte die Frage der Kinder auf: „Können wir nicht noch ein paar Tage anhängen?“ Für diese Ferienfreizeit nochmals ein Dank von den Kindern an die Organisatoren, „die Gruppenleiter“.

WANDERN AUF DEM WASSER KANUCLUB SAALE BERICHTET

Diese Möglichkeit der Freizeitgestaltung und auch Urlaubsmöglichkeit ist in unserer Gegend nur wenigen bekannt. Die ersten Berichte von der Befahrung der Saale mit Kanus stammen aus den Jahre 1922.

Ab 1974 hat der KC Saale erstmals die 7 befahrbaren Flüsse unserer Gegend bekannt gemacht und zu Osterfahrten eingeladen. Diese wurden von Sportfreunden aus allen Teilen Deutschlands besucht. Sie waren alle begeistert von den schönen Möglichkeiten in unserer Region. Die Siebensternmedaille wurde in Martinlamitz im Gusswerk geprägt und sollte anderen Sportfreunden ein Anreiz sein, unsere Gegend auf dem Wasser besser kennenzulernen. Die sieben Flusswanderungen waren zum Erwerb der Medaille nötig.

1. Saale von Seulbitz bis zur Elbe, von den 425 km sind aber nur 25 km für die Siebensternmedaille nötig)
2. Selbitz von Schaunstein bis Hölle, etwa 16 km
3. Regnitz von Regnitzlosau bis zur Mündung in die Saale, 16 km
4. Schwesnitz und Perlenbach vor Rehau bis zur Saalemündung in Oberkotzau, 15 km
5. Lamitz von Niederlamitz bis zur Mündung in Fattigau, 15 km
6. Eger von Weißenstadt bis Hohenberg, 42 km
7. Röslau von Wunsiedel bis Schirnding, 30 km

Viele Sportfreunde haben diese Flüsse schon befahren und die Medaille erworben. Natürlich gibt es noch viele andere Kleinflüsse in Oberfranken, die man mit Kanus paddeln kann. Einer davon ist die Pulsnitz, die man von Münchberg bis in die Saale paddeln kann.

Wir haben das erstmals dieses Jahr probiert. Es war am 10. Februar 2018, der Einstieg weiter oben. Wir empfehlen, so wie es Wanderwege, Radwege, Loipen gibt, auch auf das Wandern auf dem Wasser aufmerksam zu machen. Die Pulsnitz könnte so ein Wanderweg sein.

Weitere Auskünfte: Gernot Stöß, Hof, Tel.09281/47507



OBST- UND GARTENBAUVEREIN SCHLEGEL

ENGAGEMENT IN DER ARBEIT MIT KINDERN

Ein wichtiger Vereinszweck des Gartenbauvereins ist die Heranführung von Kindern und Jugendlichen an den Obst- und Gartenbau, an Umweltschutz und an die Geheimnisse der Natur. Das Interesse daran, das lustvolle Beobachten, das Erkennen ökologischer Zusammenhänge, der Aufbau einer persönlichen Bindung zur Natur, die naturgerechte Ausrichtung des eigenen Verhaltens können Kinder im Verein erlernen und dadurch Verantwortung gegenüber der Umwelt übernehmen und für die Natur eintreten. In der neuen Gartensaison setzt der OGV Schlegel sein Projekt mit dem Kinderhort im Haus des Kindes fort. Die Hobbygärtner legen heuer wieder selbst Hand an und pflanzen in ihrer Plantage Zuckermais, Bohnen sowie Kartoffeln an. So begleiten sie das Wachstum ihrer Pflanzen von der Vorbereitung des Beetes über die Aussaat bis zur Ernte.

KRÄUTER ZUM MUTTERTAG

Die Mittelschule Münchberg-Poppenreuth wurde von Vereinsmitgliedern bei der Herstellung eines Muttertagsgeschenks unterstützt. Im Werkunterricht fertigten Schüler der Klasse 6aG kleine hölzerne Pflanzkästchen, die, mit Schmuckmotiven verziert und Bootsack versiegelt, mit den besten Küchenkräutern bepflanzt wurden. Die Initiative des Vereins wurde von den Schülern mit Begeisterung aufgenommen und die Geschenke voller Stolz an die Mütter überreicht.



SCHULJUBILÄUM

Anlässlich der 50-Jahr-Feier der Mittelschule Münchberg-Poppenreuth pflanzten Schüler der Klasse 6aG mit Unterstützung und Anleitung des OGV Schlegel den ersten Baum einer kleinen Streuobstwiese. Pflanz- und Arbeitsmaterial wurde hierzu vom Landratsamt Hof, Abteilung Landschaftspflege, zur Verfügung gestellt. Die beiden Schüler auf dem Foto sind als Baumpaten für die Pflege des Baumes verantwortlich. Im Herbst werden die restlichen Apfelbäume gepflanzt, deren Früchte einmal den Schülern zugutekommen.



TERMINE:

- 07. Juli: Teilnahme am Wiesenfestzug der Vereine
- 13. Juli, 16.00 Uhr: Wanderung zum Pflanzgarten Feldrapp mit Führung und Einkehr
- 04. August, 17.00 Uhr: Teichfest am Haus der Gartenfreunde
- 05. August, 14.00 Uhr: Teichfest am Haus der Gartenfreunde

FICHELGEBIRGSVEREIN WANDERT ZUR PULSCHNITZMÜNDUNG

Wer nicht weiß, wohin die Pulschnitz genau fließt, sollte bei der Wanderung zu ihrer Mündung in die Saale am 5. August mitgehen. Anschließend führt der Weg weiter zum Teichfest in Schlegel.

Am 16. September, dem Tag des Stadtfestes, ist auch Tag des Geotops. Geotope sind erdgeschichtliche Bildungen der unbelebten Natur, vor allem Aufschlüsse von Gesteinen. In Oberfranken gibt es eine große Vielfalt von Gesteinen und damit von Geotopen. Viele davon sind interessante Wanderziele, über die man sich beim Stadtfest am FGV-Stand informieren kann.

Die Felstürme am Rudolfstein mit ihrer typischen Wollsackverwitterung



DER TVM STELLT SICH VOR: GESUNDHEITSSPORT

Es ist richtig, dass jegliche sportliche Aktivität gesund ist, aber es gibt zwei Angebote im TV Münchberg, die speziell darauf ausgerichtet sind, und während beim einen, der Wirbelsäulengymnastik, die Prävention an erster Stelle steht, dient das zweite, der Herzsport, der Rehabilitation.

Das Gesicht des Gesundheitssports ist seit vielen Jahren Andrea Strobel, verantwortlich für das sportliche Programm in beiden Bereichen und perfekt dafür aus- und fortgebildet.



FAST 30 JAHRE WIRBELSÄULENGYMNASTIK

Was die Wirbelsäulengymnastik betrifft, war Dorle Kefferstein die Initiatorin und Leiterin der ersten Übungsstunden vor fast 30 Jahren. Längst mussten zwei Gruppen gebildet werden, die sehr gut frequentiert sind. Von Lehrgängen angeregt wurden immer wieder neue Bewegungskombinationen gefunden und speziell geeignete Kleingeräte angeschafft und eingesetzt. So können die Trainingseinheiten abwechslungsreich und vor allem zielführend gestaltet werden. Wichtig für einen gesunden Rücken ist auf jeden Fall ein kräftiger Halteapparat, d. h. eine leistungsfähige Muskulatur. Natürlich sind die Rückenmuskeln zu trainieren, einer Verkürzung der Brustmuskulatur ist entgegen zu wirken, doch auch alle anderen Muskelpartien wirken mit, wenn man mit einem unbeschädigten Rücken älter werden will. Und so verwundert es nicht, dass Wirbelsäulengymnastik eine Ganzkörpergymnastik ist, nicht nur Kräftigung, sondern auch Schulung der Koordination und des Gleichgewichtssinns, etwa mit dem Aerostepper oder dem Ballkissen oder beim Einsatz der Pezzibälle.

Die Übungseinheiten sind klar strukturiert. Auf die Einstiegsphase, z.T. mit Handgeräten, folgt, meist halb im Stand, halb auf der Matte, der Hauptteil, wobei der eine oder andere individuell, am besten nach Konsultation mit dem Arzt, entscheiden muss, was ihm vielleicht nicht gut tut und dann kurz pausiert. In der Cool-down-Phase schließlich wird noch kurz nachgedehnt oder eine Partnermassage angeboten. Bei einer Befragung fiel das Urteil durchwegs positiv aus, manche, in anderen stärker fordernden Sportarten aktiv, begrüßen die Gymnastikstunde als Ausgleich.

15 JAHRE KORONARSPORT

Das zweite, jüngere Angebot im Bereich Gesundheitssport ist der Koronarsport, die Herzgruppe. Sie wird in diesem Juli 15 Jahre alt, ist aber mindestens noch so aktuell wie bei der Gründung durch Ernst Weber. Er ist heute noch der „Macher“ der Gruppe, der Organisator, der Ratgeber, der Statistiker, der Kontaktmann zu den unterstützenden Ärzten. Denn diese Gruppe hat mit Ärzten zu tun, hier wird Reha-Sport betrieben, von Menschen mit

Herzproblemen, sei es nach einem Herzinfarkt, nach Herzoperationen, Einsetzen von Stents usw. Hier kann mitmachen, wer eine Verordnung von der Reha-Einrichtung mitbringt oder von einem Arzt, die von der Kasse genehmigt ist. Außerdem ist bei jeder Übungsstunde ein Internist des Münchberger Krankenhauses anwesend, als Ansprechpartner bei gesundheitlichen Problemen. Die Aufgabe des Blutdruckmessens vor der Übungsstunde wird durch einen sachkundigen Teilnehmer erledigt, der Blutdruck wird dokumentiert und evtl. vom Arzt beurteilt. Die Teilnahme muss Woche für Woche bestätigt werden.

„Schon allein das Treffen in der Gruppe – inzwischen sind es drei mit je ca. 20 Teilnehmern – hat einen positiven psychologisch-sozialen Effekt, kann die Lebensfreude beim Sport und beim Erfahrungsaustausch mit Gleichgesinnten fördern“, betont Oberärztin Dr. Ute Hübner. Gemeinsam, unter Anleitung der Übungsleiterinnen Andrea und Carmen, wird gezielt daran gearbeitet, die Leistungsfähigkeit und Belastbarkeit schonend zu steigern, in diesem Sinne die Arbeit des Herzens, die Herzfrequenz zu optimieren und arteriosklerotische Veränderungen zurückzubilden. Zudem geht es um Koordination, auch Kooperation, Flexibilität und Gelenkigkeit, überhaupt alle motorischen Hauptbeanspruchungsformen. Es wird kontraproduktives Verhalten, etwa falsche Schonung, aufgezeigt. Es gibt spielerische Übungsformen und grundsätzlich ist eine gewisse Lockerheit bei bestmöglicher Effizienz zu spüren. Außerdem wandert die Herzgruppe vor der Sommerpause zusammen, grillt, veranstaltet ein Herbstessen, hört sich aber auch Fachvorträge an. Insgesamt ein gelungenes Beispiel für Rehabilitationssport! Dass dies auch an anderer Stelle gewürdigt wird, beweist die Verleihung des Qualitätssiegels „Sport pro Gesundheit“ und „Sport pro Reha“ im Jahr 2004 durch den Deutschen Sportbund und die Bundesärztekammer. Eine Ehre und eine Verpflichtung!



TERMINE UND WEITERE INFORMATIONEN:

Website TVM: www.turnverein-muenchberg.de

Wirbelsäulengymnastik in 2 Gruppen:

Mittwoch, 19.00 bis 20.00 Uhr und 20.00 bis 21.00 Uhr

Ort: TV-Halle

Infos: Andrea Strobel, Tel. 09251 2287

Coronarsport in 3 Gruppen:

Donnerstag, 17.00 bis 18.00 Uhr,

18.00 bis 19.00 Uhr und 19.00 bis 20.00 Uhr

Ort: TV-Halle, großer bzw. kleiner Saal

Infos: Ernst Weber, Tel. 09251 2637

LUFTSPORTGRUPPE

Wenn man die Worte Luftsportgruppe oder Flugplatz liest, bildet man nicht selten Assoziationen mit elitär, unerreichbar oder gefährlich.

Die Luftsportgruppe Münchberg e.V. beweist das Gegenteil und trägt auch seit Jahren in die Öffentlichkeit hinaus, dass der Luftsport für nahezu jeden zugänglich ist und am Flugplatz eine viel familiärere Atmosphäre herrscht, als oftmals angenommen wird. Das haben auch die fünf neuen Mitglieder erfahren, die im Laufe des letzten Jahres eingetreten sind.

Viele Vereinsmitglieder treffen sich häufig auch zu nicht fliegerischen Anlässen am Flugplatz und bringen Familie und Freunde mit. Bei gemütlichen Grillabenden am Lagerfeuer und bei sternenklarer Nacht wächst die Gemeinschaft noch näher zusammen.

DER FLUGPLATZ VERLIERT SEINEN FUNKTIONALEN CHARAKTER UND WIRD ZUM VERBINDUNGSORT.

Diesen Charakter erweitert die Luftsportgruppe Münchberg e.V. in diesem Jahr mit einem speziellen Event namens BAYAIRN, für welches der Flugplatz vom 24. bis 26. August den Austragungsort darstellt. Beim BAYAIRN treffen sich jugendliche Pilotinnen und Piloten aus ganz Bayern für ein Wochenende und erleben neben vielen wertvollen Workshops auch Rundflüge in beeindruckenden Flugzeugen und stellen den Luftsport in zentrale Mitte. Ziel dieser Veranstaltung ist unter anderem auch die Förderung des zwischenmenschlichen Kontakts und der Erfahrungsaustausch unter den Pilotinnen und Piloten. Rückblickend auf vorangegangene Veranstaltungen lässt sich immer wieder feststellen, dass dadurch viele Freundschaften und sogar Beziehungen entstanden sind.



Die Luftsportgruppe Münchberg e.V. lädt weiterhin jeden Fluginteressierten ein, sich selbst ein Bild von dem Verein zu machen, und freut sich auf jedes neue Mitglied, das später vielleicht sogar zum Privatpiloten wird.

Weitere Infos gibt es unter www.zell-haidberg.com, unserer Facebook-Seite „Luftsportgruppe Münchberg e.V. – EDNZ“ und bei unserer ersten Vorsitzenden Katja Reichert unter 0170/4021828.



Werner Bunzel KG Bestattungsinstitut

Weißdorf · Helmbrechts · Münchberg · Stadtsteinach

Zertifiziertes QM System
nach ISO 9001:2008
LGA/InterCert
Ein Unternehmen der TÜV Rheinland

- Bestattermeister
- Funeralmaster
- Thanatopraktiker

Wir helfen in der schwersten Stunde
Seriös und zuverlässig

Tag und Nacht erreichbar:
Tel. 09251/6666

Unsere Leistungen:

- unverbindliches Angebot
- alle Behördengänge
- Erd-, Feuer-, Seebestattung
 - Thanatopraktik
 - Überführung
 - Trauerdrucke
 - Trauerredner
 - Grabmachertechnik
- Wir gestalten die Bestattung pietätvoll nach Ihren Wünschen

Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Bestattungen Werner Bunzel KG
Karl-Reichel-Straße 6 · 95237 Weißdorf
Tel. 0 92 51-66 66, 66 67 · Fax: 0 92 51-75 44
E-Mail: info@bunzel-bestattungen.de
Internet: www.bunzel-bestattungen.de

Partner von:



24H-BERUFSFEUERWEHRTAG DER JUGENDFEUERWEHR

Am Pfingstwochenende fand der diesjährige Berufsfeuerwehrtag der Jugendfeuerwehr Münchberg zusammen mit den benachbarten Jugendwehren aus Sparneck und Weißdorf sowie dem BRK statt.

24 Stunden verbrachten die Jugendlichen mit ihren Jugendwarten sowie zahlreichen Helferinnen und Helfern im Gerätehaus. In dieser Zeit arbeiteten sie verschiedenste Einsatzübungen ab, unter anderem Verkehrsunfälle, Wohnhausbrände, BMA-Alarm, Kleintierrettungen und Türöffnung, Ölsaubereitigung, übernachteten in der Feuerwehr, bekamen eine kleine Unterrichtseinheit zum Thema Brandmeldeanlagen-Alarme und bekamen somit die Möglichkeit, ihr bisher gewonnenes Wissen und Können in der Praxis mal so richtig umzusetzen oder auch Neues an Erfahrung dazu zu gewinnen.

Highlight war die Großübung in der Geigersmühle am Sonntagmorgen, an der auch die Jugendfeuerwehren aus dem Stadtgebiet Helmbrechts und Schauenstein sowie einige weitere Wehren aus dem Nachbarlandkreis Kulmbach beteiligt waren.

Am Ende der ereignisreichen 24 Stunden und nachdem die Einsatzbereitschaft durch Fahrzeug- und Gerätepflege bereits wiederhergestellt war, erfolgte die letzte Alarmierung für die Jugendlichen – im Hof der Münchberger Feuerwehr kam es zu einem Verkehrsunfall. Hierzu wurden im Vorfeld die Eltern eingeladen, denen die Kinder nun ihr Können unter Beweis stellen konnten. Den Tag ließen alle zusammen bei Kaffee und Kuchen ausklingen.



HABEN WIR DEIN INTERESSE GEWECKT?

Wenn Du zwischen 12 und 18 Jahren bist und Spaß daran hast, Dich für Deine Stadt zu engagieren, dann kannst auch Du ein Teil von uns sein.

Unsere Jugendübungen finden immer Mittwochs von 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr statt. Treffpunkt ist das Feuerwehrgerätehaus in der Stammbacher Straße 2b.

Komm einfach vorbei und probiere es aus! Oder du schreibst eine Mail an jugendwart@ff-muenchberg.de

Kommende Termine der JF:

Übungen: 11.07., 25.07. sowie 19.09.

FEUERWEHR MECHLENREUTH

RÜCKBLICK:

Eine herrliche 3-Tagesfahrt unternahm die Feuerwehr mit Freunden und Bekannten Anfang Juni nach Hamburg. Zum Reiseprogramm gehörten eine Hafenrundfahrt mit einer Barkasse, eine mehrstündige Stadtrundfahrt mit Reiseleiter sowie eine Führung durch die Speicherstadt und die Besichtigung der neuen Elbphilharmonie mit der längsten gebogenen Rolltreppe der Welt. Natürlich wurde auch das Musical „König der Löwen“ oder „Aladdin“ besucht.

VORAUSSCHAU:

Am **21. und 22. Juli 2018** findet wieder das traditionelle Dorffest in Mechlenreuth am Dorfteich statt. Beginn ist am Samstag um 17 Uhr. Gegen 21.30 Uhr ist wieder Feuerwerk. Am Sonntag ist ab 10 Uhr Weißwurst-Frühschoppen und am Nachmittag Festbetrieb mit Kaffee und Kuchen. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt und für die Kinder gibt es wieder eine Spielstraße. Es ergeht herzliche Einladung.

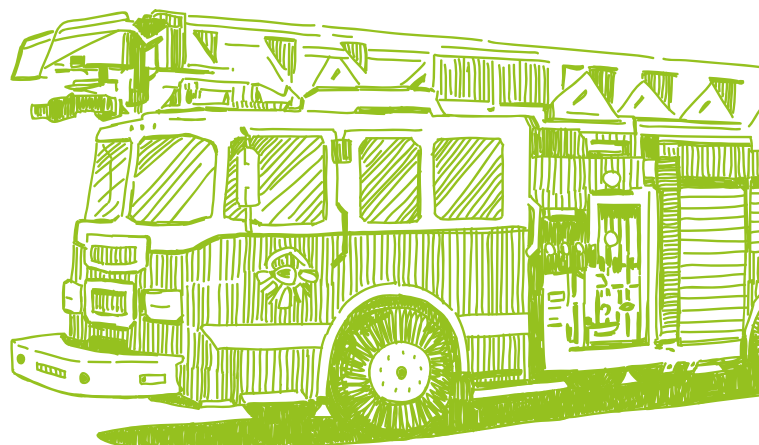
Vom **21. bis 23. September 2018** findet eine 3-Tagesfahrt in den Harz statt. U.a. wird das schöne Städtchen Wernigerode, der Brocken und der Hexentanzplatz besucht.

Am **13. Oktober 2018** findet wieder eine Tagesfahrt in fränkische Weinland und diesmal nach Volkach mit Weinprobe statt.

Vom **14. bis 17. Dezember 2018** dem 3. Adventswochenende ist wieder die alljährliche Adventsfahrt. Ziel ist in diesem Jahr

Berchtesgaden. Und am Samstag geht es zum Adventssingen ins Festspielhaus nach Salzburg.

Info und Anmeldungen für alle Fahrten, die von der Fa. Hübner, Münchberg, durchgeführt werden, bitte bei Vorstand Willy Popp
Tel. 09251 3245



OBST- UND GARTENBAUVEREIN MÜNCHBERG

Über die Osterzeit stand wieder auf der Schinzelsbrücke die von den Vereinsmitgliedern gebastelte Osterkrone. Von den Mitarbeitern des städtischen Bauhofes wurde hierfür ein neuer Metallrahmen gefertigt, wofür wir sehr dankbar sind. Das Bemalen der 200 Ostereier machten mit großer Freude und unter Anleitung von Frau Ganze Cebeci die Hortkinder „Wilder Haufen“. So versuchen wir, wie auch bei der Tulpenaktion auf dem Grundstück an der Kulmbacher Straße (früher Burkelsbäck), schon die Kinder mit Verschönerungsbeiträgen für unsere Stadt zu gewinnen.

Seit Jahren ist es Tradition, dass vom OGV ein Obstbaumschnittkurs abgehalten wird, wozu neben den Mitgliedern alle interessierten Gartenfreunde recht herzlich eingeladen sind. Für alle natürlich kostenlos. Dieser Kurs fand am 03. Mai bei herrlichem Frühlingswetter im Garten des Anwesens Gottersdorf 8. statt.

Am 12. Mai hat der OGV am Pocksparkplatz eine Tomatentauschbörse abgehalten, um Tomatenzüchtern Gelegenheit zu geben, Tomatenpflanzen zu tauschen. Diese Tomatenbörse, die andere Obst- und Gartenbauvereine schon seit Jahren auf ihrem Programm haben, war für uns ein großer Erfolg. Verschiedene Vereinsmitglieder boten ihre selbst gezogenen Tomatenpflanzen an, wobei unser Vereinsmitglied Doris Pischl mit 35 verschiedenen Sorten und einer Vielzahl von Tomatenampeln alles überbot. Die Pflanzen fanden reißend Absatz und es wurden viele Fragen zum Thema „Tomaten“ gestellt und beantwortet. Nach diesem Erfolg wird nun die Tomatentauschbörse auch künftig im Jahresprogramm unseres Vereins aufgenommen werden.

Auch hat der OGV an der Schinzelsbrücke bereits wieder die Blumenkästen angebracht und hofft, die Brücke wieder in ein Blütenmeer zu verwandeln, vorausgesetzt, das Wetter spielt entsprechend mit.

Auch wird heuer wieder in unserer Stadt der traditionelle Fenster- und Balkonblumenwettbewerb durchgeführt. Dabei wird um rege Beteiligung gebeten, denn dieser Wettbewerb soll ja letztlich dazu beitragen, dass unser Stadtbild durch Blumen verschönert wird. Diesmal in Erwägung gezogen, auch andere Gestaltungselemente im Garten (z.B. Gartenteiche) mit in die Bewertung einzubeziehen. Alles Nähere wird rechtzeitig in unserem Schaukasten (bei der Adler-Apotheke), in der Presse und im Internet auf unserer Website (www.ogv-muenchberg.de) veröffentlicht.

OGV wünscht allen Gartenfreunden in unserer Stadt viel Spaß und Ausdauer bei der nun richtig beginnenden Gartenarbeit und immer den bekannten „grünen Daumen“ zum Gelingen.



AUF GEHT'S ZUM JEHSENER DORFTEICHGLÜHEN

Samstag, 04. August ab 18 Uhr: Jhesener Dorfteichglühen mit Fisch- und Grillspezialitäten
Veranstalter: FFW Jhesen

Sonntag, 05. August ab 12 Uhr: Festbetrieb, ab 14 Uhr Kaffee und Kuchen

An beiden Tagen verwöhnt Sie die FF Jhesen mit ihren bekannten
Fisch- und Grillspezialitäten



SIEDLER-KÄRWA AM 14. UND 15. JULI

In diesem Jahr ist es endlich wieder soweit! Die Siedlergemeinschaft Münchberg freut sich, ihre Gäste zur traditionellen Siedler-Kärwa in der Friedrich-Ebert-Straße in Münchberg begrüßen und bewirten zu dürfen. Gefeiert wird wie immer am Wochenende nach dem Münchberger Wiesenfest, also am **14. und 15. Juli 2018**. Eröffnet wird das bunte Treiben offiziell am Samstag um 19:00 Uhr mit dem Bieranstich durch den ersten Bürgermeister der Stadt Münchberg. Vorher findet im Festzelt die **Live-Übertragung des kleinen Finales** der Fußball-WM statt. Das **Finale** wird am Sonntag ebenfalls auf Großleinwand übertragen.

Musikalisch werden am Samstag Pina Collada den Gästen einheizen, während am Sonntag das Kemnitzer-Duo in bewährter Weise das Tanzbein schwingen lassen werden. Auch für die kleinen Gäste wird wieder etwas geboten sein.

1. JUDO-CLUB MÜNCHBERG PRÄSENTIERTE ERSTEN „GESUNDHEITSTAG“



Unter dem Motto „Sport – Gesundheit – Bewegung“ präsentierte der Judo-Club einen ganzen Tag lang Mitmach-Angebote und Vorträge. Kinderbetreuung, gesunde Snacks und eine große Verlosung unter den fleißigen Teilnehmern am Ende der Veranstaltung rundeten diesen besonderen Tag ab.

Neben den dauerhaften Angeboten des Vereins (Judo, Karate, Ju-Jitsu sowie Gymnastik und Pilates mit Birgit Michel) wurde ein abwechslungsreiches Programm angeboten, das Jung und Alt, Mitglieder und Nichtmitglieder, zum Mitmachen einlud.



Da gab es LifeKinetic mit Sabine Oberländer, Shaolin QiGong und Wenig Chun mit Lucian Roucka, Zumba mit Natasha Seebree, Yoga und Klangschalen mit Susanne Weinrich sowie Fitnessboxen mit Melanie Fischer. Parallel dazu informierte Physiotherapeut Eddie Wülfert zum Thema Gesunder Rücken, und Drogenpräventionsbeamtin Stefanie Vollert der KPI Hof sprach anschaulich Möglichkeiten und Chancen der Suchtvorbeugung im Sportverein an. Außerdem stellte sich die Firma Biohealth vor und gab mit Yvonne Facius Aufschluss über Nahrungsergänzungsmittel. Reichlich Infomaterial gab es auch von der AOK, das sich dem Thema Bewegung und Ernährung widmete.

Allen, die mit dabei waren, sich aktiv bei den Angeboten beteiligt und informiert haben, hat es sichtlich viel Spaß gemacht. Auch die Organisatoren des Judo-Clubs halten diese Veranstaltung für ein gelungenes Angebot, und sind zuversichtlich, dass beim nächsten angebotenen „Gesundheitstag“ noch mehr Interessierte den Weg in die Judohalle (Biohealth Arena) finden werden. Unabhängig davon kann jeder immer bei den laufenden Sportangeboten in der Halle vorbeischaun und auch Schnuppertraining mitmachen. Der Einstieg ist jederzeit möglich.

UNSERE TRAININGSZEITEN:

Vollkontakt Karate (Mircea Moise)

Montag 19.30 – 21.00 Uhr
Freitag 19.00 – 21.00 Uhr

Ju-Jitsu (Rainer Bächer)

Dienstag 18.30 – 20.00 Uhr

Judo Anfänger (Michael Dressel)

Donnerstag 17.00 – 18.00 Uhr Kindergartenkinder
Donnerstag 18.00 – 19.00 Uhr Kinder ab 6 Jahren



DLRG MÜNCHBERG

ORTSVERBANDSTAG

Im März fand der diesjährige Ortsverbandstag der DLRG München statt. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Markus Bunzel berichtete dieser den anwesenden Mitgliedern über die Aktivitäten des vergangenen Jahres, wie zum Beispiel dem traditionellen Start durch die maskierte Schwimmstunde, dem Wiesenfestumzug, dem 15. Backofenfest sowie der Bootstaupe. 2017 war zugleich das 80. Jahr des Bestehens der DLRG München. Außerdem feierte der Ortsverband München beim 25-Stunden-Schwimmen seine 40-jährige Partnerschaft mit der österreichischen Wasserrettung Nußdorf. Besonders bedankte er sich bei den vielen ehrenamtlichen Trainern und Trainerinnen, ohne die das Training mit bis zu 30 Teilnehmern am Donnerstag und mit bis zu 80 Kindern und Jugendlichen am Samstag nicht möglich wäre, sowie bei den Stadtwerken München für die Unterstützung des Vereins und die auch weiterhin kostenlose Nutzung des Hallen- und Freibades.

OBERFRÄNKISCHE MEISTERSCHAFTEN IM RETTUNGSSCHWIMMEN

Am 29. April wurden durch den DLRG Ortsverband München die 45. Oberfränkischen Meisterschaften im Rettungsschwimmen ausgerichtet. Hierbei traten bei 134 Starts Teilnehmer aus ganz Oberfranken in Einzel- und Mannschaftswettbewerben gegeneinander an. Der Meisterschaft vorausgegangen war die Kampfrichterausbildung, welche am Tag zuvor im Münchberger DLRG-Vereinsheim stattfand.

Die Schwimmer des Ortsverbandes München schnitten erfolgreich ab: So belegte im Einzelwettbewerb Gerd Roßner den 1. Platz in der Altersklasse 50 männlich (AK50m) und qualifiziert sich somit für die Bayerischen Meisterschaften. Hannah Ringlein belegte in der AK11/12w einen guten 4. Platz. Jana Schmidt wurde achte und Leonie Opel dreizehnte. Oliver Heinritz erreichte in der AK15/16 den 7. Platz. Im Mannschaftswettbewerb belegte unser Mädels-Team „Münchberger Aquaholics“ in der Altersklasse 12 weiblich einen hervorragenden Platz 2.



DLRG ERÖFFNET FREIBADSAISON IN MÜNCHBERG

Mit dem traditionellen Anschwimmen hat der Ortsverband München der DLRG die Badesaison im Freibad München am 12. Mai eröffnet. Hierzu trafen sich über 20 Wasserratten, um das kühle Nass heuer zum ersten Mal im Freibad zu genießen. Verstärkt wurden die Münchberger hierbei von drei Kameraden der befreundeten Hofer DLRG. Gleichzeitig wurde der Beginn des Wachdienstes im Freibad eingeläutet, bei dem sich die DLRG mit einer Wachmannschaft von etwa 30 Kameraden an den Wochenenden mit der Wasserwacht abwechselt. Bleibt zu hoffen, dass auch diese Wachsaison wieder ohne größere Vorfälle gemeistert werden kann.

DLRG-JUGEND BASTELT FÜR DEN MUTTERTAG

„Mama ist die Beste!“ Deshalb war am 12. Mai für die DLRG-Kids das große Basteln für den Muttertag angesagt, zu dem der DLRG Ortsverband München in sein Vereinsheim einlud. Diesmal mussten die eifrigen Bastler ihr Geschick mit Nadel und Faden unter Beweis stellen. Denn heuer hieß es beim traditionellen Muttertagsbasteln, eine Handytasche aus Filz zusammenzunähen und zu verzieren. Unterstützt von Susanne Göbl, Silke Schlegel und Sandra Rödel fertigte jedes Kind ein schönes individuelles Geschenk zum Muttertag. Wir hoffen, dass alle beschenkten Mütter viel Freude mit diesem Geschenk haben.



TERMINE:

07. Juli 2018
13. bis 15. Juli 2018
18. August 2018

Münchberger Wiesenfest mit dem Festzug der Vereine
Bezirksjugendzeltlager in Immenreuth in der Oberpfalz
16. Backofenfest der DLRG München mit Köstlichkeiten frisch aus dem Backofen, den originalen Schnitz vom Kurt und einer Hüpfburg für die Kids am DLRG-Vereinsheim beim Schwimmbad (Schützenstraße)



APOTHEKEN-NOTFALLDIENST

So. **01.07.** Pittroff-Apo. Helmbrechts
Mo. **02.07.** Konradsreuth/Sparneck
Di. **03.07.** Markt-Apo. Stambach
Mi. **04.07.** Adler-Apo. Münchenberg
Do. **05.07.** Konradsreuth/Sparneck
Fr. **06.07.** Markt-Apo. Stambach
Sa. **07.07.** Adler-Apo. Münchenberg
So. **08.07.** Adler-Apo. Münchenberg

Mo. **09.07.** Stadt-Apo. Helmbrechts
Di. **10.07.** Engel-Apo. Münchenberg
Mi. **11.07.** Stadt-Apo. Münchenberg
Do. **12.07.** Stadt-Apo. Helmbrechts
Fr. **13.07.** Stadt-Apo. Münchenberg
Sa. **14.07.** Engel-Apo. Münchenberg
So. **15.07.** Engel-Apo. Münchenberg

Mo. **16.07.** Pittroff-Apo. Helmbrechts
Di. **17.07.** Rathaus-Apo. Marktlegast
Mi. **18.07.** Franken-Apo. Münchenberg
Do. **19.07.** Pittroff-Apo. Helmbrechts
Fr. **20.07.** Rathaus-Apo. Marktlegast
Sa. **21.07.** Franken-Apo. Münchenberg
So. **22.07.** Franken-Apo. Münchenberg

Mo. **23.07.** Adler-Apo. Münchenberg
Di. **24.07.** Konradsreuth/Sparneck
Mi. **25.07.** Stadt-Apo. Münchenberg
Do. **26.07.** Adler-Apo. Münchenberg
Fr. **27.07.** Konradsreuth/Sparneck
Sa. **28.07.** Stadt-Apo. Münchenberg
So. **29.07.** Stadt-Apo. Münchenberg

Mo. **30.07.** Engel-Apo. Münchenberg
Di. **31.07.** Stadt-Apo. Helmbrechts
Mi. **01.08.** Markt-Apo. Stambach
Do. **02.08.** Engel-Apo. Münchenberg
Fr. **03.08.** Stadt-Apo. Helmbrechts
Sa. **04.08.** Markt-Apo. Stambach
So. **05.08.** Markt-Apo. Stambach

Mo. **06.08.** Franken-Apo. Münchenberg
Di. **07.08.** Stadt-Apo. Helmbrechts
Mi. **08.08.** Rathaus-Apo. Marktlegast
Do. **09.08.** Franken-Apo. Münchenberg
Fr. **10.08.** Stadt-Apo. Helmbrechts
Sa. **11.08.** Rathaus-Apo. Marktlegast
So. **12.08.** Rathaus-Apo. Marktlegast

Mo. **13.08.** Markt-Apo. Stambach
Di. **14.08.** Adler-Apo. Münchenberg
Mi. **15.08.** Konradsreuth/Sparneck
Do. **16.08.** Markt-Apo. Stambach
Fr. **17.08.** Adler-Apo. Münchenberg
Sa. **18.08.** Konradsreuth/Sparneck
So. **19.08.** Konradsreuth/Sparneck

Mo. **20.08.** Stadt-Apo. Münchenberg
Di. **21.08.** Engel-Apo. Münchenberg
Mi. **22.08.** Franken-Apo. Münchenberg
Do. **23.08.** Stadt-Apo. Münchenberg
Fr. **24.08.** Engel-Apo. Münchenberg
Sa. **25.08.** Franken-Apo. Münchenberg
So. **26.08.** Franken-Apo. Münchenberg

Mo. **27.08.** Rathaus-Apo. Marktlegast
Di. **28.08.** Franken-Apo. Münchenberg
Mi. **29.08.** Stadt-Apo. Helmbrechts
Do. **30.08.** Rathaus-Apo. Marktlegast
Fr. **31.08.** Franken-Apo. Münchenberg
Sa. **01.09.** Stadt-Apo. Helmbrechts
So. **02.09.** Stadt-Apo. Helmbrechts

Mo. **03.09.** Konradsreuth/Sparneck
Di. **04.09.** Markt-Apo. Stambach
Mi. **05.09.** Adler-Apo. Münchenberg
Do. **06.09.** Konradsreuth/Sparneck
Fr. **07.09.** Markt-Apo. Stambach
Sa. **08.09.** Adler-Apo. Münchenberg
So. **09.09.** Adler-Apo. Münchenberg

Mo. **10.09.** Pittroff-Apo. Helmbrechts
Di. **11.09.** Engel-Apo. Münchenberg
Mi. **12.09.** Stadt-Apo. Münchenberg
Do. **13.09.** Pittroff-Apo. Helmbrechts
Fr. **14.09.** Stadt-Apo. Münchenberg
Sa. **15.09.** Engel-Apo. Münchenberg
So. **16.09.** Engel-Apo. Münchenberg

Mo. **17.09.** Stadt-Apo. Helmbrechts
Di. **18.09.** Rathaus-Apo. Marktlegast
Mi. **19.09.** Pittroff-Apo. Helmbrechts
Do. **20.09.** Stadt-Apo. Helmbrechts
Fr. **21.09.** Rathaus-Apo. Marktlegast
Sa. **22.09.** Pittroff-Apo. Helmbrechts
So. **23.09.** Pittroff-Apo. Helmbrechts

Mo. **24.09.** Engel-Apo. Münchenberg
Di. **25.09.** Konradsreuth/Sparneck
Mi. **26.09.** Markt-Apo. Stambach
Do. **27.09.** Engel-Apo. Münchenberg
Fr. **28.09.** Konradsreuth/Sparneck
Sa. **29.09.** Markt-Apo. Stambach
So. **30.09.** Markt-Apo. Stambach



MÜNCHBERG

Adler-Apotheke
Kulmbacher Str. 4

Engel-Apotheke
Karlstr. 16

Franken-Apotheke
Luisenstr. 6

Stadt-Apotheke
Bayreuther Str. 4

UMGEBUNG

Conrads-Apotheke
Weberstr. 1 · 95176 Konradsreuth

Markt-Apotheke
Marktplatz 1 · 95236 Stambach

Pittroff Apotheke
Münchberger Str. 10 · 95233 Helmbrechts

Waldstein-Apotheke
Marktplatz 1 · 95234 Sparneck

Rathaus-Apotheke
Kulmbacher Str. 3, 95352 Marktlegast

Stadt-Apo. Helmbrechts
Luitpoldstraße 29, Helmbrechts

JULI



Sonntag, 1. Juli
11 Uhr Teichfest

Ort: Solg

Veranstalter: Kreisfischereiverein Münchberg



Dienstag, 3. Juli

20 Uhr Diesseits, Jenseits oder was sonst?

Referent: Kirchenrat Pfr. Dr. Matthias Pöhlmann.

Mehr Info: S. 51

Ort: Ev. Gemeindehaus Münchberg

Veranstalter: Ev. Bildungswerk



Donnerstag, 5. Juli

15.00 bis 17.00 Uhr Senioren- und Behindertensprechstunde

Ort: Rathaus, Zimmer 10



17.00 bis 18.30 Uhr Bürgersprechstunde

Ort: Rathaus, 1. Stock



Freitag, 06. Juli bis Montag, 09. Juli

Wiesenfest der Stadt Münchberg am Schützenplatz, Schützenstraße. Mehr Info: S. 6 und 7



Samstag, 7. Juli

9.00 Uhr Autowanderung. Treffpunkt: Bahnhof Münchberg.

Info und Anmeldung: Berthold Flessa, 09251/6906

Veranstalter: ACE Münchberg



Donnerstag, 12. Juli

15.00 bis 17.00 Uhr Senioren- und Behindertensprechstunde

Ort: Rathaus, Zimmer 10



17.00–18.30 Uhr Weg im Geheimnis: Sakralität und Profanität

– Für einen Gottesdienst in der Welt. Mehr Info: S. 51

Ort: Ev. Gemeindehaus Münchberg

Veranstalter: Ev. Bildungswerk



Samstag, 14. Juli

Classic Love 2018 – Old- und Youngtimertreffen (für Autos)

Ort: Flugplatz

Veranstalter: Luftsportgruppe Münchberg e.V.



Siedler-Kärwa, mehr Info S. 27

Ort: Friedrich-Ebert-Straße, Münchberg

Veranstalter: Siedlergemeinschaft Münchberg e.V.



8.00 Uhr bis 13.00 Uhr Heimatmarkt Münchberg,
Pocksplatz, Luisenstraße



20 Uhr Ludwig Frankmar, Cellosuiten von Johann Sebastian Bach

Ort: Kirche Zur Himmelspforte Münchberg

Veranstalter: Münchberger Bachchor



Sonntag, 15. Juli

Siedler-Kärwa, mehr Info S. 27

Ort: Friedrich-Ebert-Straße, Münchberg

Veranstalter: Siedlergemeinschaft Münchberg e.V.



Dienstag, 17. Juli

17.00 Uhr Bauausschuss-Sitzung

Ort: Rathaus, Sitzungszimmer



Mittwoch, 18. Juli

14.30 Uhr Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige

Ort: Kulmbacher Straße 72, Flachbau rechts neben der Kirche

Veranstalter: Caritas



Donnerstag, 19. Juli

15.00 bis 17.00 Uhr Senioren- und Behindertensprechstunde

Ort: Rathaus, Zimmer 10



17.00 Uhr Stadtrats-Sitzung

Ort: Rathaus, Sitzungssaal



Samstag, 21. Juli

17 Uhr Dorffest in Mechlenreuth (auch am Sonntag), Infos S. 25



Donnerstag, 26. Juli

21 Uhr Musikalisches Nachtgebet mit gregorianischen Gesängen, Psalmen, Motetten und Orgelmusik verschiedener Meister

Ort: Stadtkirche

Veranstalter: Münchberger Bachchor



Samstag, 28. Juli

Sommerfest

Ort: Judo-Halle (Biohealth Arena)

Veranstalter: 1. Judo-Club Münchberg

AUGUST



Samstag, 4. August

17.00 Uhr Teichfest am Haus der Gartenfreunde

Veranstalter: OGV Schlegel



18 Uhr Jehsener Dorfteichglühen mit

Fisch- und Grillspezialitäten

Veranstalter: FFW Jehsen



Sonntag, 5. August

12 Uhr Jehsener Dorfteichglühen mit Fisch- und Grillspezialitäten, ab 14 Uhr Kaffee und Kuchen

Veranstalter: FFW Jehsen



17.00 Uhr Teichfest am Haus der Gartenfreunde

Veranstalter: OGV Schlegel



Montag, 6. August bis Sonntag, 12. August

Kinosommer am Schoedel-Areal, Friedrich-Schoedel-Straße
Filmbeginn ab Einbruch der Dunkelheit



Mittwoch, 8. August

14.30 Uhr Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige

Ort: Kulmbacher Straße 72,

Flachbau rechts neben der Kirche

Veranstalter: Caritas

**Samstag, 11. August**

8.00 Uhr bis 13.00 Uhr Heimatmarkt Münchberg, Pockplatz, Luisenstraße

**Samstag, 18. August**

16. Backofenfest der DLRG Münchberg mit Köstlichkeiten frisch aus dem Backofen, den originalen Schnitz vom Kurt und einer Hüpfburg für die Kids
Ort: DLRG-Vereinsheim beim Schwimmbad (Schützenstraße)
Veranstalter: DLRG Münchberg

**Dienstag, 21. August**

19.00 Bürgermeisterstammtisch
Ort: wird noch bekannt gegeben

**Freitag, 24. bis Sonntag, 26. August**

BAYAIRN – das größte Landesjugendtreffen der Bayerischen Luftsportjugend
Ort: Flugplatz
Veranstalter: Luftsportgruppe Münchberg e.V

SEPTEMBER

**Sonntag, 2. September**

13 Uhr Turnfest, mehr Info S. 30
Veranstalter: TV Meierhof

**Mittwoch, 5. September**

10 bis 15 Uhr Sommerworkshop mit dem Zeichner Sebastian Lang, „Portrait und Comic“, mehr Info S. 42
Ort: Galerie im Bürgerzentrum
Veranstalter: JungeKunstSchule

**Donnerstag, 6. September**

10 bis 15 Uhr Sommerworkshop mit dem Zeichner Sebastian Lang, „Portrait und Comic“, mehr Info S. 42
Ort: Galerie im Bürgerzentrum
Veranstalter: JungeKunstSchule

**17.00 bis 18.30 Uhr Bürgersprechstunde**

Ort: Rathaus, 1. Stock

**Samstag, 8. September**

8.00 Uhr bis 13.00 Uhr Heimatmarkt Münchberg, Pockplatz, Luisenstraße



Tagesfahrt zum UNESCO-Weltkulturerbe Bamberg. Reiseleiter: Dr. Hartmut Schweikert. Mehr Info: S. 50
Veranstalter: Ev. Bildungswerk

**Mittwoch, 12. September**

8.00 Uhr: Prinzregent Luitpold – des Königreichs Bayerns Verweser
Referent: Rudolf Kurz, Marktschorgast
Ort: Vereinsheim FC Eintracht Münchberg
Veranstalter: Historischer Stammtisch Münchberg

**Donnerstag, 13. September**

15.00 bis 17.00 Uhr Senioren- und Behindertensprechstunde
Ort: Rathaus, Zimmer 10

**Samstag, 15. September**

Stadtfest in der Innenstadt Münchbergs, rund um den Pockplatz



19 Uhr Ausstellungseröffnung. Arbeiten von Angelika Gigauri und Beka Gigauri, „Rosemarie III“ Malerei und Zeichnung. Mehr Info S. 58
Ort: Galerie im Bürgerzentrum

**Sonntag, 16. September**

Stadtfest in der Innenstadt Münchbergs, rund um den Pockplatz

**Dienstag, 18. September**

197. Ausstellung „Kunst und Natur“ bis 26. Oktober, Judith Schaller, Thierstein
Ort: VR Bank Münchberg, Ottostr. 9

**Donnerstag, 20. September**

15.00 bis 17.00 Uhr Senioren- und Behindertensprechstunde
Ort: Rathaus, Zimmer 10



9.30 Uhr Kinder brauchen Bewegung. Referentin: Urse Wendel. Mehr Info: S. 50
Ort: Ev. Gemeindehaus Münchberg
Veranstalter: Ev. Bildungswerk

**Samstag, 22. September**

20 Uhr Jazzabend mit Beka Gigauri. Mehr Info S. 58
Ort: Galerie im Bürgerzentrum

**Dienstag, 25. September**

17.00 Uhr Bauausschuss-Sitzung
Ort: Rathaus, Sitzungszimmer

**Donnerstag, 27. September**

15.00 bis 17.00 Uhr Senioren- und Behindertensprechstunde
Ort: Rathaus, Zimmer 10

**17.00 Uhr Stadtrats-Sitzung**

Ort: Rathaus, Sitzungssaal



17.00–18.30 Uhr Weg im Geheimnis: Wie im Himmel so auf Erden – Für eine Heiligung der Welt. Mehr Info: S. 51
Ort: Ev. Gemeindehaus Münchberg
Veranstalter: Ev. Bildungswerk



19.00 Uhr Sicherheitstipps von der Polizei für Seniorinnen und Senioren. Referent: P.O.K. Günter Schübel
Veranstalter: ACE Münchberg

**Samstag, 29. September**

8.00 Uhr bis Einbruch der Dunkelheit, Michaelimarkt (Krammarkt), Lindenstraße

**18 Uhr Saugrillen**

Veranstalter: TV Meierhof

TURNFEST-TAG IN MEIERHOF DER 2. SEPTEMBER WIRD SPORTLICH

Wer sein Können in leichtathletischen Disziplinen unter Beweis stellen und dabei noch Spaß haben möchte, muss sich den 2. September ganz dick in seinem Kalender anstreichen. An dem Sonntag veranstaltet der TV Meierhof wieder sein traditionelles Turnfest, bei dem es nicht um Meisterehren, sondern um Spaß an der Freud' geht. Dabei sein ist alles, auch wenn Punkte für die erbrachten Leistungen vergeben werden. Das sportliche Ereignis beginnt um 13 Uhr. Der Turnverein Meierhof ist in der Region der einzige Verein, der sowohl kleine als auch große Athleten alljährlich zu leichtathletischen Wettkämpfen einlädt. Als Lohn für die Mühen winken Medaillen und Urkunden. Nach Wettkampfe können sich die jungen Gäste auf einer „Bunten Wiese“ vergnügen.

Eingebettet in das Turnfest ist ein Nordic Walking-Lauf. Die einladenden Fluren um die kleine Ortschaft Meierhof sind das Sportstadion für die Nordic Walker. Ein kleines Gastgeschenk wartet auf die Teilnehmer.

Tradition und Spektakel zugleich ist das „Meierhofer Steinstoßen“. Die einstmals nur den Männern vorbehaltene Disziplin erfreut sich zwischenzeitlich auch bei Frauen, Jugendlichen und Schüler/innen großer Beliebtheit. Ob geübt oder ungeübt, jeder kann seine Muskeln spielen lassen. Die Spielregeln sind ganz einfach: jeder stößt einmal mit der rechten Hand und dann mit der linken. Beide Weiten werden dann zusammengezählt. Auf die drei Bestplatzierten einer jeden Klasse warten Urkunden. Die Ersten dürfen Wanderpokale mit nach Hause nehmen und nach dreimaligem Gewinn behalten.

Wir vom TV Meierhof hoffen und wünschen uns, dass am ersten Sonntag im September wieder jede Menge los ist auf unserem

Sportplatz und viele zum fröhlichen Wettstreit kommen. Man muss nicht unbedingt einem Verein angehören. Die Verantwortlichen freuen sich natürlich auch über Besucher, die sich „nur“ die selbstgebackenen Kuchen, die Bratwürste, Steaks, Fisch- und Lachsbrötchen schmecken lassen wollen.

Anmeldungen für die Wettkämpfe unter Angabe von Verein (falls vorhanden) und Geburtsdatum bei Caroline Kießling, Abteilungsleiterin Turnen, Meierhof 20, 95213 Münchberg, Telefon 09251/85 256. Oder per Mail an caro.kiessling@gmx.de.

Anmeldeschluss ist Freitag, 31. August.

TERMIN FÜR EIN GESELLIGES EREIGNIS:

29. September um 18 Uhr Saugrillen

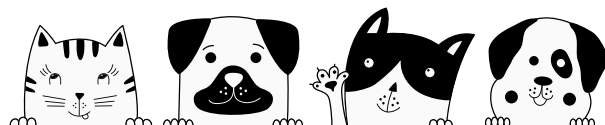


Nach den sportlichen Anstrengungen gibt es die Belohnung: Urkunden und Medaillen.

SPAZIERGANG MIT MONI UND SETTO



Im Rahmen des Pfingstferienprogramms des Jugendtreffs Oberkotzau bestand für Kinder und Jugendliche aus Oberkotzau die Möglichkeit, das Tierheim in Pfaffengrün zu besuchen. Momentan leben dort etliche Hunde, Katzen, Hasen und Hühner, die ein neues Zuhause suchen. Nach einem Spaziergang mit dem jungen Münsterländer Setto und der ruhigen Moni ließ sich auch Jugendtreff-Leiter Peter Braun die Chance nicht entgehen, das Tierheim zu besichtigen. Die nächsten Besuche mit Ferienkindern im Tierheim Pfaffengrün sind für den 7.8.2018 und den 14.8.2018 geplant.



Tierheimleiterin Iwona Gawlik und ihr Team freuen sich aber auch während der normalen Öffnungszeiten montags bis sonntags von 8.00 bis 13.00 Uhr und von 14.30 bis 19.30 Uhr über Besuch von Gassi-Gehern und Katzen-Kraulern.

Junge Sterne

So Mercedes wie am ersten Tag.



Junge Sterne glänzen länger.

Die besten Gebrauchten von Mercedes-Benz im Autohaus Hahn in Münchberg.



< 3 Monate

HU-Siegel jünger
als 3 Monate



6 Monate

6 Monate
Wartungsfreiheit¹



10 Tage

10 Tage
Umtauschrecht



24 Monate

24 Monate Gebrauchtfahrzeuggarantie²



Probefahrt innerhalb
von 24 Stunden



Inzahlungnahme



Finanzierungs- und
Leasingangebote



Garantierte
Kilometerleistung

Hahn
Das Autohaus

August Hahn Betr. GmbH | Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittler
August-Horch-Str. 2 | 95213 Münchberg | Tel.: 09251/9942-0 | Fax.: 09251/9942-20
e-Mail: info@hahn-autohaus.de | www.hahn-autohaus.de

AVOCADO GARNELN EMPANADAS MIT SAUERRAHM

45 MIN.



ZUTATEN

FÜR 4 PORTIONEN

- 1/2 Avocado
- 100 g Party Garnelen
- 1 Frühlingszwiebel
- 1 kleine, rote Chilischote
- 1 Limette
- 200 g H-Sauerrahm / Schmand
- 1/2 Bund Petersilie
- Chilipulver
- Zucker
- Salz
- 1 Pck. Pizzateig
- 1 Ei

ZUBEREITUNG

FÜR DIE AVOCADO-GARNELN FÜLLUNG:

Die Avocado entkernen, schälen und würfeln. Die Frühlingszwiebel putzen, waschen und in Ringe schneiden. Die Chilischote halbieren, entkernen und fein würfeln. Die Limette abwaschen, halbieren, die Schale einer Hälfte vorsichtig mit einer Küchenreibe fein raspeln und auspressen. Die Zutaten in eine Schüssel geben, alles behutsam vermengen und mit Salz abschmecken.

FÜR DEN DIP:

Sauerrahm mit Limette, gehackter Petersilie und Chili verrühren. Mit Salz und einer Prise Zucker abschmecken.



1 Den Pizzateig auf einer leicht bemehlten Arbeitsfläche auslegen und noch mal etwas dünner ausrollen, sodass man mit einem Glas oder Ausstecher (ca. 10 cm Durchmesser) 16 Scheiben ausstechen kann. Eventuell Restteig noch mal zusammenkneten, erneut ausrollen und restliche Scheiben ausstechen. Ei verslagern.

2 Auf die Scheiben die Avocado-Garnelenfüllung verteilen. Den Rand dabei frei lassen und mit der Eistreiche einpinseln. Die belegten Teigscheiben zusammenklappen und die Ränder andrücken.

3 Gefüllte Teigtaschen auf ein mit Backpapier ausgelegtes Backblech legen, mit der restlichen Eistreiche bepinseln und im Ofen ca. 15 Minuten goldgelb backen.

ZUBEREITUNG

- 1 Weiche Avocados schälen und den Kern entfernen. In kleine Stücke schneiden und mit dem Saft einer Zitrone sofort beträufeln, damit das Fruchtfleisch schön grün bleibt.
- 2 Mit dem Pürierstab fein zerkleinern, dann 4 El Zucker einrieseln lassen und mit dem Handmixer vermischen.
- 3 Die Schlagsahne mit Vanillezucker und 2 El Zucker steif schlagen und vorsichtig unter die Avocadomasse heben. In Portionsgläser oder Schalen füllen und kalt stellen.
- 4 Himbeeren mit ein wenig Himbeergeist o.ä. beträufeln, pürieren und durch ein Sieb streichen, mit Zucker abschmecken.
- 5 Vor dem Servieren Himbeersauce über die Avocado-creme geben.

ZUTATEN FÜR 4 PORTIONEN

- 2 Avocados
- 1 Zitrone
- 6 El Zucker
- 200 ml Schlagsahne
- 1 Prise Vanillezucker
- 300 g Himbeeren (frisch oder TK)
- 2 cl Himbeergeist o.ä.

25 MIN.

SÜSSE AVOCADO CREME HIMBEERSAUCE



LABLA

*Die Seiten für Euch, unsere Jugend.
Ihr seid herzlich eingeladen zu schmökern,
aber auch Euch einzubringen!*



BERUFLICHES SCHULZENTRUM MÜNCHBERG-AHORNBERG

MUSICALPROJEKT „BE YOU“ IM JULI AUF TOUR



Du denkst vielleicht, du kennst mich: „Be you“ – ist ein Musicalprojekt der Bildungsregion Hochfranken. Die Studierenden der Fachakademie für Sozialpädagogik Ahornberg bieten in Kooperation mit den Schülern und Schülerinnen der Realschule Naila, dem bfz Hof und dem Jungen Theater Hof eine große Portion Unterhaltung und wundervolle musikalische und tänzerische Darstellungen. Hipster vs. Außenseiter, unter diesem Aspekt stehen sich zwei Gruppen gegenüber. Vorurteile, Ausgrenzung, Selbstzweifel und Diskriminierung sind alltägliche Themen, die in unserer Gesellschaft und auch im Leben von jungen Menschen auftreten. Das Musical zeigt, dass sich hinter der offensichtlichen Fassade von Menschen oft etwas völlig anderes versteckt und sie ungeahnte Fähigkeiten haben. Vielfalt ist für uns alle eine Chance, und es lohnt sich immer, auf sich selbst zu vertrauen. Ein mitreißendes Musical mit der Botschaft: „Vergiss den Rest der Welt und bleibe du selbst!“

DAS MUSICAL „BE YOU“ WIRD AN FOLGENDEN ORTEN AUFGEFÜHRT:

- **Fr. 06.07.2018:** Hof, Theater (Studio) um 14.00 Uhr
- **Di. 10.07.2018:** Helmbrechts, Bürgersaal um 15.00 Uhr
- **Do. 12.07.2018:** Naila, Realschule um 14.00 Uhr

„AKTION WIR“

Am 02.05.18 fand ein Aktionstag statt. Angeregt von zwei Schülerinnen aus der Berufsfachschule bereiteten Studierende der Fachakademie für Sozialpädagogik den Tag vor, der sich mit dem Thema Ausgrenzung befasste. Die Studierenden machten sich in der Literatur kundig und nutzten die Methode von Carsten Stahl, die sie für ihre Zwecke bearbeiteten. Im Vorfeld wurde bereits eine Befragung an der Schule gestartet. Die Ergebnisse dienten zur Vorbereitung. Während des Aktionstages gab es für alle Klassen die Gelegenheit, über Mobbing und Ausgrenzung zu sprechen. Dies erforderte von Manchem viel Mut, sich über gute, aber auch über schlechte Erfahrungen auszutauschen und von eigenen Erlebnissen zu berichten. Am Nachmittag traf sich die gesamte Schulgemeinde auf dem Sportplatz zu einer Abschlussaktion. Dabei wurden bunte Wimpel mit Wünschen für den Schulalltag versehen. Moderiert durch die Studierenden des Wahlpflichtfachs „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ konnten sich am Ende alle Schüler/-innen und Lehrer/-innen bewusst wahrnehmen und miteinander sprechen. Eine kurze Reflexionsrunde beendete diesen gelungenen Aktionstag.

HERZLICHE EINLADUNG!

Nach der diesjährigen Abschlussfeier findet ein Schulfest für alle Studierenden, Absolventen mit Familien und ehemaligen Studierenden der Fachakademie für Sozialpädagogik statt.

Wann:

Dienstag, 24. Juli 2018 ab 17.00 Uhr

Wo:

Am Turnhallengelände unsrer Schule

Für Essen, Trinken und Unterhaltung ist gesorgt.

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer!

Zur besseren Planung sind Anmeldungen der Ehemaligen per Email erwünscht:
mz@berufliche-schulen-ahornberg.de

Alumni – Treffen in Ahornberg



HOFECKER GRUNDSCHÜLER LERNEN DAS KÜCHEN-ABC ...

... IN DER FACHAKADEMIE FÜR ERNÄHRUNGS- UND VERSORGUNGSMANAGEMENT



Beim Portionieren.



Karotten raspeln.

Dass man in Ahornberg was lernen kann, das weiß man nicht erst seit Kurzem. Schon seit über 30 Jahren gibt es da die Beruflichen Schulen und die Fachakademie für Ernährungs- und Versorgungsmanagement. Und dass da gern mal die Kinder aus der Hofecker Grundschule zu Gast sind, ist auch nichts Neues. Dieses Mal war es aber ein bisschen anders: Sie kamen nicht nur zum Spielen und Basteln, sondern auch um Kochen zu lernen. Angeleitet und betreut wurden sie dabei im Rahmen eines Projektes von Studierenden des zweiten Jahrgangs der Fachakademie, die dabei ihre fachlichen und pädagogischen Fähigkeiten unter Beweis stellten. Gemeinsam wurde in großen Schüsseln gerührt, in noch größeren

Töpfen gekocht und auf riesigen Blechen Pizza gebacken. Dabei ging es nicht nur um das wie, sondern auch darum, was zubereitet wird. Gesunde, regionale Lebensmittel kindgerecht zu verarbeiten, stand im Mittelpunkt des Geschehens. Daran und am nachfolgenden gemeinsamen Essen hatten nicht nur die Kinder, sondern auch Lehrer und Studierende ihre Freude. Deswegen wird es sicher noch mehr solcher „Events“ geben und vielleicht finden auch später einige der Kinder wieder ihren (Ausbildungs-)Weg nach Ahornberg, um dort im Bereich Ernährung und Versorgung ihre berufliche Zukunft zu gestalten. Wir würden uns jedenfalls sehr freuen!

PROGRAMM DER STADTJUGEND MÜNCHBERG

Volleyballnachmittag /-abend	Donnerstag, 12.07.18, für Kinder bis 12 Jahren von 16.00 bis 17.00 Uhr für Jugendliche ab 13 Jahren von 18.00 bis 19.00 Uhr
Limo selbst gemacht	Dienstag, 17.07.18, 16.00 – 17.00 Uhr, Unkostenbeitrag: 1,- €, Anmeldung erforderlich
Fahrradtour um Münchberg	Donnerstag, 19.07.18, 15.30 Uhr Abfahrt am BÜZ Verkehrssicheres Fahrrad, Helm und kleine Brotzeit mitnehmen, ab 10 Jahren, Anmeldung erforderlich
Bastelnachmittag	Sommerliches Mobile, Dienstag, 24.07.18, 16.00 bis 17.30 Uhr Unkostenbeitrag: 1,- €, Anmeldung erforderlich
AFTER SUN selbst gemacht	Dienstag, 24.07.18, 17.30 Uhr, Unkostenbeitrag: 1,- €, Anmeldung erforderlich
Singstar/Karaoke	Dienstag, 11.09.18, für Kinder bis 12 Jahren von 16.00 bis 17.00 Uhr für Jugendliche ab 13 Jahren von 18.00 bis 19.00 Uhr
Lasagne selbst gemacht	Donnerstag, 13.09.18, für Kinder bis 12 Jahren 16.00 bis 18.00 Uhr für Jugendliche ab 13 Jahren 18.00 bis 20.00 Uhr Unkostenbeitrag: 1,50 €, Anmeldung erforderlich
Meine Stadt!	Wir erkunden Münchberg – Wo ist die Feuerwehr, Polizei, Krankenhaus...? Dienstag, 18.09.18, 15.30 bis 17.30 Uhr, Anmeldung erforderlich

Bastelnachmittag	Korkpinwand, Donnerstag, 20.09.18, 16.00 bis 17.30 Uhr Unkostenbeitrag: 1,- €, Anmeldung erforderlich
Jugendkino	Freitag, 21.09.18, ab 18.00 Uhr
Wir experimentieren	Dienstag, 25.09.18, 16.00 bis 17.00 Uhr, Anmeldung erforderlich
Filmwerkstatt	Wir lernen die GreenBOX kennen, Donnerstag, 27.09.18, 16.00 bis 18.00 Uhr ab 10 Jahren, Anmeldung erforderlich

FERIENPROGRAMM

Ferienanfangsfest	Freitag, 27.07.18, mit Grillen und lustigen Spielen, Beginn: 17.00 Uhr
Obstkuchen backen	Dienstag, 31.07.18, 14.00 Uhr, ab 6 Jahren Unkostenbeitrag: 1,50 €, Anmeldung erforderlich
Fruchtige Cocktails mixen	Dienstag, 31.07.18, 18.00 Uhr, ab 12 Jahren Unkostenbeitrag: 1,50 €, Anmeldung erforderlich
Naturbühne Trebgast	Donnerstag, 02.08.18, „Die kleine Hexe“, Anmeldung und Info im BÜZ
Kletterpark am Untreusee	Donnerstag, 09.08.18, Anmeldung und Info im BÜZ
Ferienspielplatz	Thema: Indianer, Montag, 06.08.18 bis Freitag, 10.08.18 Täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr, ab 6 Jahren, Anmeldung erforderlich
Wir bearbeiten Specksteine	Dienstag, 14.08.18, von 15.00 bis 17.00 Uhr, ab 9 Jahren Unkostenbeitrag: 3,- €, Anmeldung erforderlich
Sommerkino für Kids	Mittwoch, 15.08.18, von 14.00 bis 17.00 Uhr Unkostenbeitrag: 1,50 €, ab 6 Jahren
Slackline & Stadtparkspiel	Donnerstag, 16.08.18, ab 16.00 Uhr, ab 8 Jahren festes Schuhwerk, kleine Brotzeit, Anmeldung erforderlich
Streetballturnier	Dienstag, 04.09.18, für Kinder bis 12 Jahren von 16.00 bis 17.00 Uhr für Jugendliche ab 13 Jahren von 18.00 bis 19.00 Uhr
Jugendkino	Freitag, 07.09.18, ab 18.00 Uhr

FERIENPASS – FERIENSPASS

Hallo Ferienfans! Die Sommerferien rücken näher, und was tun? Wir haben einen Tipp: Seit 2. Mai kann in der Stadtverwaltung der Ferienpass 2018 für Kinder und Teens zwischen 6 und 16 Jahren vorbestellt werden.

Der als Bonusheft gestaltete Ferienpass beinhaltet eine umfangreiche und interessante Sammlung von Möglichkeiten, mit denen entweder die ganze Familie oder Kinder alleine die Ferien kurzweilig gestalten können. Mit über 100 verschiedenen Angeboten aus dem Landkreis Hof und der umliegenden Freizeitregion besteht die Möglichkeit, viele Angebote zu kombinieren, damit ein Ausflug mit der Familie zu einem tollen Ferienerlebnis wird. Es gibt kostenfreie und vergünstigte Angebote.

Ab 9. Juli 2018 können die Pässe dann zu einem Preis von 5 Euro abgeholt werden. Weiterhin liegt in der Stadtverwaltung das Fe-

rienprogrammheft 2018 mit vielfältigen Ferieninformationen zu Ferienbetreuung, Ferienfahrten und Freizeitmaßnahmen aus. Du bist zwischen 13 und 17 Jahre alt? Dann verbringe eine Woche auf der Hallig Hooge! Interessierte Kids zwischen 8 und 16 Jahren können einen Tag im Tierheim Pfaffengrün verbringen und Interessantes über die Pflege sowie die Haltung der Tiere erfahren, und wer mag kann dann noch Hunde ausführen. Im Freibad Münchberg können Kids ab 8 Jahren das Schnorchelabzeichen machen, und für kreative Kids wird im Bürgerzentrum eine Mal- und Zeichenschule angeboten... Das sind nur einige Beispiele, wie Ihr Euch die Zeit vertreiben könnt.

Reinschauen lohnt sich!

DIE GRUNDSCHULE MÜNCHBERG – EINE SCHULE FÜR DEN SPORT

Demografischer Wandel hin oder her, Münchberg bleibt seinem Ruf als Sport-Stadt treu. Egal ob bei den Hand- oder Fußballern, den Judokas oder den Karatekämpfern, den Skilangläufern oder Alpinen, den Schwimmern oder Tennisspielern, egal ob im Breiten- oder Spitzensport, die sportlichen Erfolge der Vereine tragen den Namen der Stadt Münchberg weit über die Landkreisgrenzen hinaus.

Seitens der Stadt wird das Engagement der vielen Vereine und ihrer ehrenamtlichen Helfer immer wieder gewürdigt, sei es durch finanzielle Zuwendungen oder aber durch die jährlich im Dezember stattfindende Sportlerehrung.

Neben den Vereinen und der Stadt stellt die Grundschule Münchberg eine dritte Säule im Sportkonzept dar. Seit ihrer „Vereinigung“ im letzten Schuljahr zählt sie mit rund 320 Schülern zu den größten Grundschulen im Schulamtsbereich Hof. Im Rahmen der Schulentwicklung und der hier auch stattfindenden Profilbildung hat neben der Digitalisierung gerade auch der Sport einen hohen Stellenwert bekommen. Zu Recht, denn seit einigen Jahren können sich die sportlichen Veranstaltungen an unserer Schule durchaus sehen lassen.

So finden neben Sportfesten wie Leichtathletik-Bundesjugend-

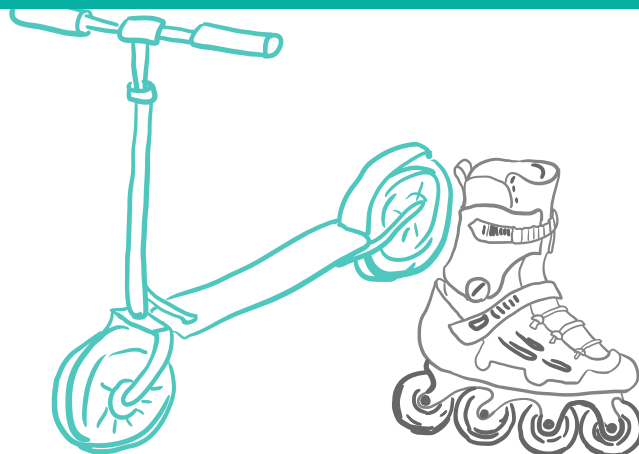
die hervorragenden Voraussetzungen, die uns die Stadt bietet, ausschöpfen. Wohl kaum ein Hallenbad in der Region bietet die Möglichkeit, ohne öffentlichen Badebetrieb den gesamten Schwimmer- und Nichtschwimmerbereich alleine zu nutzen.

Mit Manfred Beier von der Wasserwacht Münchberg hat die Grundschule zudem einen Mann an ihrer Seite, der die Schule seit Jahren zuverlässig beim Schwimmunterricht unterstützt, sowie Eltern aus den diversen Klassen, teilweise sogar mit Rettungsschwimmschein. Da die zweiten Klassen heuer relativ groß sind und zusätzlich das Problem der Flüchtlingskinder ohne bzw. mit negativen Wassererfahrungen besteht, ist die Schule erstmals neue Wege gegangen. Mit Unterstützung der hiesigen VR Bank und mit einem Teil des Erlöses aus dem Parkschulflohmarkt konnte mit Lea Zeitler, die ein freiwilliges soziales Jahr beim TV Münchberg absolviert, eine zusätzliche Begleiterin mit Rettungsschwimmabzeichen finanziert werden, so dass die Kinder erstmals in drei bis vier Gruppen je nach Leistungsstand unterrichtet werden können. Erste Erfolge waren erfreulicherweise bereits nach dem ersten Schwimmblock erkennbar, und so ist man dem großen Ziel zumindest in diesem Schuljahr schon einen Schritt nähergekommen.

Ebenfalls in diesem Schuljahr konnte die Schule das Fun Mobil des Projekts „Rollerkids“ für eine komplette Woche an die Schule holen. Das Fun Mobil, das in erster Linie die Bewegungsfreude und Bewegungssicherheit von Kindern und Jugendlichen fördern möchte, ist eine bundesweite, von den örtlichen Sparkassen finanziell unterstützte Initiative von CITY SKATE. Die umfangreiche Ausstattung reicht von Rollern, Stuntscootern und Kick- und Waveboards bis hin zu Lerntafeln, Schutzausrüstung und Helmen. Auch Bewegungslandschaften wie Wippe und Rampen fehlten nicht. Die Woche erwies sich für alle als großer Erfolg, denn wer die 6-bis 10-jährigen Sportler bei Wind und Wetter in ihrer 90 Minuteneinheit über den Pausenhof flitzen sah, wusste, dass diese Kinder alle an Selbstvertrauen, Mut und Stärke hinzugewonnen haben. Ein zweites großes Projekt sportlicher Natur fand beim Schulfest am 9. Juni statt, als der Lauf dich fit-Wettbewerb des Bayerischen Leichtathletikverbandes mit einer großen Laufchallenge in die letzte Runde ging. Auch hier präsentierte sich die Stadt Münchberg als Sportstadt und unterstützte dieses Ereignis auch von offizieller Seite tatkräftig.



spielen, Osterhasen-Völkerballturnier und Wintersporttagen auch Schnuppertage in einzelnen Sportarten statt; in der Woche der Gesundheit und Nachhaltigkeit werden Gerätelandschaften in Form eines Dschungelparcours aufgebaut, und das von den Stadtwerken organisierte 25-Stunden-Schwimmen wird seitens der Schule immer erfolgreich mitgetragen. Womit wir auch schon bei einem Thema sind, das in den letzten Monaten hohe Wellen auch bei uns in den Medien geschlagen hat: „Immer weniger Kinder können schwimmen“, „Schwimmunterricht in der Krise“ bis hin zu den Meldungen über tödliche Badeunfälle. Die Grundschule Münchberg, die mit ihren Schülern ab der zweiten Klasse zum Schwimmen geht, hat sich deshalb zum Ziel gesetzt, möglichst kein Kind ohne elementare Schwimmkenntnisse aus der Grundschule zu entlassen. Auch wenn die Bedingungen von offizieller Seite her eher bescheiden sind, was die Anzahl der zu unterrichtenden Kinder pro Lehrer betrifft, so möchten wir doch



KINDERHORT „WILDER HAUFEN“

BOTANISCHE SENSATION IM SIBIRISCHEN HOCHFRANKEN

Die jungen Botaniker im Kinderhort „Wilder Haufen“ konnten nach zweijähriger Zucht und intensiver Pflege nun endlich einen Durchbruch erzielen. Und das in einer Zeit, wo wir mit Temperaturen zwischen -9 und -16 Grad und Schneedecke im Außenbereich des Standortes „Bayerisch Sibirien“ zu tun hatten!

Große Freude erfüllte uns, als im Hausaufgabenraum nach zwei Jahren aus unserer selbstgezogenen Ananaspflanze die erste Blüte das Licht des Kinderhorts erblickte. Vielleicht ist die geistige Arbeit, die dort täglich von den Schülern und Schülerinnen der Klassen 1 – 4 geleistet wird, ein recht fruchtbarer Luftdünger? Am 12. Mai hat der OGV am Pocksparkplatz eine Tomatentauschbörse abgehalten, um Tomatenzüchtern Gelegenheit zu geben, Tomatenpflanzen zu tauschen. Diese Tomatenbörse, die andere Obst- und Gartenbauvereine schon seit Jahren auf ihrem Programm haben, war für uns ein großer Erfolg. Verschiedene Vereinsmitglieder boten ihre selbst gezogenen Tomatenpflanzen an, wobei unser Vereinsmitglied Doris Pischl mit 35 verschiedenen Sorten und einer Vielzahl von Tomatenampeln alles überbot. Die Pflanzen fanden reißend Absatz und es wurden viele Fragen zum Thema „Tomaten“ gestellt und beantwortet. Nach diesem Erfolg wird nun die Tomatentauschbörse auch künftig im Jahresprogramm unseres Vereins aufgenommen werden.



MÜNCHBERG ZIEHT AN!

Der Wilde Haufen wollte wissen, was es mit diesem Satz auf sich hat und was dahintersteckt.

Schnell war klar, dass es hier um zwei Bedeutungen geht. Einmal dass Münchberg Leute anziehen soll oder anzieht im Sinne von „Es kommen viele“. Die zweite Bedeutung ist wohl wörtlich zu nehmen: Münchberg zieht Leute mit Kleidung an.

Und mit dieser zweiten Bedeutung hat sich der Wilde Haufen dann ausführlich beschäftigt. Angefangen damit, dass es viele Webereien im Landkreis gab und gibt. Was genau in einer Weberei passiert und warum es dort Kette und Schuss gibt, musste genauer untersucht werden.

Bei der Firma Fraas in Wüstenselbitz konnte der Wilde Haufen der Sache auf den Grund gehen und dabei erleben, wie aus einfachen Fäden ein herrlich weicher Schal entsteht und was Disteln damit zu tun haben. Schnell war den Kindern aber klar, dass man mit einem Schal wohl auch bei den Temperaturen etwas zu luftig angezogen ist, und so hat sich der Wilde Haufen auf den Weg gemacht zur Firma Frank Walder. Dort durfte der Wilde Haufen dann hinter die Kulissen blicken und zusehen, wie aus einem Entwurf am Computer ein Kleidungsstück entsteht, besonders beeindruckend war, dass von der ersten Idee bis zu dem Zeitpunkt, wo man ein Kleidungsstück im Laden kaufen kann, circa ein Jahr vergeht.

Aber Kleidung gibt es ja nicht nur im Laden, sondern auch im Katalog. So machten wir uns auf den Weg zur Firma AGS. Dort durften die Kinder dann selbst Models sein und dabei zusehen, wie Bilder mit der Mode von AGS für den Katalog entstehen. Ein besonderer Höhepunkt war das Begehen des Tresors, nur dass hier kein Geld oder Gold gelagert wird, sondern die Geschichte des

Unternehmens. Und damit man auch selbst etwas zum Anziehen hat, wurden am Ende der Ferienwoche eigene T-Shirts entworfen und bedruckt.



**atelier
goldner
schnitt**

**BESUCHEN SIE UNSEREN
OUTLET-LAGERVERKAUF**

Sparnecker Str. 69 · 95213 Münchberg
Tel. 09251/46-820

Öffnungszeiten:
Mo.– Fr. 9.00–18.00 Uhr
Samstag 9.00–14.00 Uhr

Mode in perfekter Passform



www.ateliergs.de

SEGELNACHMITTAGE BEIM BCF DIE FAK AUF GUTEM KURS

Segeln bildet den Charakter, schult den Teamgeist, verleiht Selbstbewusstsein und ist auch noch ein großartiges Erlebnis. Der Segelsport ist somit wie geschaffen dafür, zukünftige Teamplayer und Führungskräfte bei ihrer persönlichen Entwicklung und Ausbildung zu unterstützen. Abgesehen davon finden die wirklich wichtigen Verhandlungen auch heute noch im kleinsten Kreis, vorzugsweise außerhalb von Büros und Sitzungssälen statt. Regierungschefs und Geschäftsleute laden Gäste deshalb auf ihre Yacht ein – ungestörte und ungezwungene Gespräche sind so ein Leichtes.

Weiterführende Bildungseinrichtungen bieten darum gerne einschlägige Sportarten an. Golf gehört dazu und eben auch Segeln. Weil wir in unserem schönen Landkreis den Förmitzspeicher haben und dort auch das Segeln möglich ist, haben wir uns dafür entschieden, unseren Studierenden, also den zukünftigen Führungskräften im Bereich Ernährung und Versorgung, Einblicke in diesen Sport zu ermöglichen.

Abhängig von der zur Verfügung stehenden Zeit und dem Wunsch der Studierenden organisiert die Kommunale Fachakademie für Ernährungs- und Versorgungsmanagement des Landkreises Hof



in Ahornberg (www.fak-evm.de) in Zusammenarbeit mit dem Bootsclub Förbau (www.bcf-foerbau.de) Segelunterricht für die Studierenden. Auch schon ein oder zwei Segelnachmittage vermitteln einen ersten Eindruck und verhelfen zu einer gewissen Sicherheit, wenn es auf schwankende Planken geht.

SOMMERWORKSHOP DES AK-KUNST UND DER JUNGENKUNSTSCHULE

Mit den Grundlagen des Zeichnens, dem Aufbau von Comics und der zeichnerischen Entwicklung eines Porträts und dessen Verfremdung mittels Collage, wie immer mit Sebastian Lang. Das Zeichnen und Arbeitens mit Tu-

sche und Zeichenfeder steht hier im Vordergrund, deshalb sind Mal- und Zeichengeräte mitzubringen. Tusche und Zeichenfedern sind natürlich vorhanden, gutes Zeichenpapier und Passepartouts für Präsentation werden bereitgestellt.

**TERMIN: 5. UND 6. SEPTEMBER,
JEWEILS 10 BIS 15 UHR**



**FÜR FUSSBALLINTERESSIERTE
IM ALTER VON 12 - 18 JAHREN**

MÜNCHBERG
ZIEHT AN



FUSSBALL

TURNIER 2018

**DES MÜNCHBERGER
JUGENDSTADTRATES**

SA. 14. 07.

**OBERER STÄDTISCHER SPORTPLATZ
(BEIM GYMNASIUM MÜNCHBERG)**

ANMELDUNG BIS 6. JULI IM RATHAUS, ZIMMER 14 ODER FUSSBALLTURNIER@MUENCHBERG.DE
TELEFONISCHE RÜCKFRAGEN AN STADT MÜNCHBERG UNTER 09251/874-20

**GESPIELT WIRD MIT 5 FELDSPIELERN + 1 TORWART AUF DEM KLEINFELD
(MAX. 4 AUSWECHSELSPIELER)**

JE NACH ANZAHL DER TEILNEHMENDEN MANNschaften WIRD DER SPIELPLAN NACH ALTERSGRUPPEN GETRENNT.

**BEGINN: 10 UHR • UNKOSTENBEITRAG JE SPIELER: 1 EUR
FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST BESTENS GESORGT**



DIES & DAS

Allerhand aus verschiedenen
Bereichen des Münchberger Lebens.

HEIMATMARKT MÜNCHBERG

Von April bis Oktober 2018 ist der Pocksplatz im Herzen Münchbergs jeweils am zweiten Samstag im Monat Schauplatz des Münchberger Heimatmarkts.

„Unser Anliegen ist es, lokale Produzenten mit lokalen Verbrauchern zusammenzubringen. Wir wollen ihnen die Möglichkeit geben – ganz wie früher, von Angesicht zu Angesicht –, ehrliche und nachhaltig hergestellte Qualitätsprodukte anzusehen, anzufassen, zu probieren und natürlich auch zu kaufen“, so Bürgermeister Christian Zuber.

Die Verbundenheit und Verwurzelung zu unserer Region – Münchberg, das Tor zu Fichtelgebirge UND Frankenwald, traditionelle Herstellungsweisen, kleine handwerkliche Betriebe, in denen mit viel Liebe, Sorgfalt und Reinheit die lichsten Spezialitäten hergestellt werden – all das findet der Besucher des Heimatmarktes vor. Eine unverwechselbare Qualität, die man schmecken, riechen und fühlen kann, wohlthuende Besonderheiten aus heimischen Gärten, Ställen, Teichen und Wäldern, die oft schon in der heimischen Gastronomie verarbeitet werden.

„Der Münchberger Heimatmarkt am Pocksplatz trägt dazu bei, die Innenstadt zu beleben.“

Neben den Markthändlern dürfen natürlich auch die angestammten Gewerbetreibenden in Münchberg nicht vergessen werden, die tagtäglich um das Wohl ihrer Kunden besorgt sind“, stellt Christian Zuber klar.

Zur Auftaktveranstaltung im April wurden die Besucher mit herrlichem Sonnenschein belohnt. Bei der FFW Münchberg am Fachwerkhaisla konnten Interessierte Feuer löschen, um so den fachgerechten Umgang mit einem Feuerlöscher zu erlernen. Im Mai stieß die Tomatentauschbörse des Obst- und Gartenbauvereins Münchberg auf sehr positive Resonanz.



Bild: Ronald Dietel



AUSZEICHNUNG FÜR PD DR. MED. RALPH GREINER-PERTH ALS EMPFOHLENER ARZT 2018

Priv.-Doz. Dr. med. Ralph Greiner-Perth gehört laut einer Studie von Focus-Gesundheit zu den empfohlenen Ärzten 2018 in der Region. Der Hofer Orthopäde und Neurochirurg wird für seine Leistungen im Bereich Neurochirurgie empfohlen. PD Dr. Greiner-Perth ist als niedergelassener Arzt im Zentrum für Orthopädie und Neurochirurgie in Hof, in der Orthopädischen Chirurgie in Bayreuth sowie als Chefarzt in der Fachabteilung Orthopädie an den Kliniken HochFranken Münchberg tätig und auf die Wirbelsäulenchirurgie einschließlich der Behandlung von Rückenmarkstumoren spezialisiert.

MÜNCHBERG IST BUNT

HELFERKREIS ASYL – EIN ERFAHRUNGSBERICHT

Mein Name ist Iris Schelter, ich bin 57 Jahre alt und lebe seit meiner Geburt in Münchberg. Ich arbeite als zahnmedizinische Fachangestellte und bin ein sehr aufgeschlossener Mensch, der gerne neue Leute kennenlernt. Im September 2015 bin ich mit einigen Flüchtlingen ins Gespräch gekommen. Daraufhin habe ich begonnen, beim Helferkreis Asyl aktiv mitzuarbeiten.

„Ich engagiere mich, weil ich der Meinung bin, dass es sich bei der Flüchtlingszuwanderung um eine Herausforderung handelt, die uns alle etwas angeht und dass es immer besser ist zu helfen als zu meckern.“

Junge Männer aus dem Irak und aus Syrien kommen regelmäßig zu uns zum Deutschlernen. Wir treffen uns einmal in der Woche in unserem Esszimmer und auch meine Tochter Kathrin sowie mein Sohn Andreas waren mit voller Begeisterung dabei. Als die ersten nach einiger Zeit ihren Aufenthaltsstatus bekamen, mussten wir das Deutschlernen oft hintenanstellen und statt-

dessen viele Formulare und Anträge ausfüllen, dazu kamen Behördengänge, Wohnungssuche (die sich sehr schwierig gestaltete) und schließlich die Möbelsuche. Einige unserer Schüler sind dann in andere Städte gezogen. Sie pflegen trotzdem bis heute noch den Kontakt zu mir.

Schattenseiten meines Ehrenamts gibt es auch. So macht es mich traurig, wenn ich einigen, die keinen Aufenthalt bekamen, nicht helfen kann, oder dass einer meiner Syrer bis jetzt seine Frau und sein Kind nicht nachholen darf, und ich merke, dass er dadurch manchmal seinen Kopf nicht frei hat und ich Angst habe, dass er daran zerbricht.

So ist die ehrenamtliche Arbeit mit den Flüchtlingen auf der einen Seite sicher eine Herausforderung mit vielen Widerständen, Zweifeln, Bedenken, aber sie ist auf der anderen Seite auch eine wunderbare Aufgabe, die mich Erfüllung finden lässt. Kein virtuelles Netzwerk kann uns das ersetzen, was den lebendigen Menschen ausmacht. Ich bin ein Teil des Lebens dieser Menschen geworden und sie ein Teil meines Lebens.



Unsere Schüler Nadyar, Dakhil, Mohammed, Ahmad, Amer (von links) und ich bei uns im Esszimmer nach der ersten bestandenen „Deutschprobe“

WER HilFT, WENN DAS ZOcken ZUR SUCHT WIRD?

Seit diesem Jahr betreut Madeleine Griesbach in Münchberg die Anlaufstelle für Menschen, die süchtig nach Glücksspielen sind. Das können sowohl Automaten sein als auch Sportwetten, Casinobesuche oder online-Glücksspiele. In der Außenstelle der Psychologischen Beratungsstelle der Diakonie Hochfranken können sie sich kostenlos, anonym und streng vertraulich Hilfe suchen.

Frau Griesbach, ist Spielsucht ein Thema in Münchberg?

Ja, klar. Wir hatten bereits Beratungsfälle aus Münchberg, die zu uns nach Hof kamen. Nun wollen wir darauf aufmerksam machen, dass bei Bedarf auch vor Ort eine Beratung möglich ist.

Wie entsteht eigentlich Sucht nach Spielen?

Wenn Süchte entstehen, spielt der Botenstoff Dopamin eine zentrale Rolle. Bei einem Gewinn am Automaten wird es vermehrt ausgeschüttet und aktiviert das innere Belohnungssystem. Das zunächst schöne Gefühl will man wieder erleben. Ab einem gewissen Punkt gehört die gesamte Casino-Atmosphäre fest zu diesem Gefühl und wird mit der angenehmen Erfahrung oder Erwartung verbunden. Bei anderen schönen Aktivitäten, die dem Menschen gut tun, wird irgendwann weniger Dopamin ausgeschüttet – nur Spielen gibt noch einen Kick.

Woher kommt der Impuls, sich an Sie zu wenden?

Häufig von Angehörigen, wie Lebenspartnern oder Eltern. Diese kommen auch teilweise zum Erstgespräch mit. Das kann hilfreich sein für alle Beteiligten.



Brauchen die Angehörigen auch selbst Hilfe?

Sie haben zumindest viele Fragen. Zum Beispiel sind sie unsicher, welche Art von Kontrolle angemessen ist. Sie müssen mit den Lügen und Ausflüchten zurechtkommen; es steht viel Vertrauen auf dem Spiel.

Wie bekommt man einen Termin bei Ihnen?

Am besten ist, sich in unserer Hauptstelle zu melden unter der Rufnummer 09281 – 160710 200.

Was kostet die Beratung?

Sie ist kostenfrei und sie unterliegt der gesetzlichen Schweigepflicht.



Madeleine Griesbach berät im Alten Landratsamt bei Fragen und Schwierigkeiten rund um das Thema Glücksspielsucht. Sie folgt in diesem Beratungsbereich ihrer Kollegin Doris Frank nach.

FSJ BEIM ROTEN KREUZ – GENAU DAS RICHTIGE NACH DER SCHULE



Mach ein FSJ beim BRK

- im Rettungsdienst
- in der Kindertagesstätte
- im Bereich Soziale Dienste

Infos zum FSJ gibt's unter:

Tel. 09281 6293-0 und www.freiwilligendienste-brk.de/freiwilligendienste/

So froh und erleichtert der ein oder andere Schüler vielleicht sein mag, wenn der Schulabschluss unter Dach und Fach ist, so schwierig ist doch manchmal die Entscheidung für den weiteren Weg. Für alle Unentschlossenen bietet der Kreisverband Hof des Bayerischen Roten Kreuzes die Möglichkeit für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ).

Ein Jahr lang hineinschnuppern in eine Vollzeit-Arbeitswoche, etwas Praktisches machen, sich sozial engagieren, Erfahrungen mit den verschiedensten Menschen sammeln, sich beruflich orientieren – das alles bietet ein FSJ. Beim BRK-Kreisverband Hof

gibt es dafür verschiedene Einsatzbereiche. Im Rettungsdienst, im Bereich Mobile Soziale Dienste und in den BRK-Kindertagesstätten können Schulabgänger ihre Fähigkeiten und Talente entdecken und wichtige Schlüsselqualifikationen für den Beruf erlernen. Interessierte ab 18 Jahren erfahren unter der Telefonnummer 09281 6293-0 alles Wichtige über die Möglichkeiten im BRK-Kreisverband Hof.

www.kvhof.brk.de

www.facebook.com/brk.kv.hof

FÜNF JAHRE GRÜNE DAMEN IN MÜNCHBERG

„Grüß Gott, jetzt kommt eine Frau, die Sie noch nicht kennen. Ich heiße ... und habe, wie Sie sehen, einen grünen Kittel an. Der ist grün, weil wir, eine Gruppe von acht Frauen, uns Grüne Damen nennen und zu einem ehrenamtlichen Besuchsdienst gehören. Und wenn es Ihnen recht ist, setze ich mich ein paar Minuten an ihr Bett.“ So oder ähnlich könnte die Erstbegegnung einer Grünen Dame mit Patienten im Krankenhaus ablaufen. Der erste Kontakt ist hergestellt und der erste Eindruck gewonnen, auf beiden Seiten. Die Reaktion des Gegenübers kann positiv, gleichgültig oder abweisend sein. Diese Erfahrungen macht das Team der Grünen Damen seit fünf Jahren an den Kliniken Münchberg und Naila.

Initiiert hat diesen Dienst, Birgit König, stellvertretende Pflegedienstleiterin, damals Münchberg, momentan Naila. Durch den Kontakt mit der Alzheimer Gesellschaft und durch die Presse konnten die ersten Mitstreiterinnen gewonnen werden. Besucht werden vorwiegend demente Patienten, aber auch solche, die keinen oder wenig Besuch bekommen. Manche neigen zu Depressionen, andere haben Angst in der ungewohnten Umgebung des Krankenhauses und davor, was sie nach dem Klinikaufenthalt erwartet.



DIE QUALIFIZIERUNG

Natürlich braucht man eine Qualifikation für diesen ehrenamtlichen Einsatz. Sie wird erworben durch einen einwöchigen Basiskurs und Fortbildungsveranstaltungen, wo die Basisqualifikationen vertieft, die praktische Arbeit immer wieder an den Ansprüchen gemessen wird und Erfahrungen ausgetauscht werden. Es geht z.B. um Gesprächsführung, um Materialien, um Nähe und Distanz bei der Arbeit. Eine unabdingbare Methode der Schulung sind Rollenspiele, wo die Rollen vertauscht, alle möglichen (oft unvorstellbaren) Situationen vorgestellt und handelnd Problemlösungen gefunden werden müssen.

DIE PRAXIS

Und trotzdem gibt es am Krankenbett immer wieder neue Herausforderungen, auf die man flexibel reagieren muss. Manchmal hört man nur zu, hält vielleicht nur die Hand oder versucht abzulenken, wenn sehr viel innere oder äußere Unruhe zu erkennen oder wenn ein „Fluchtversuch“ geplant ist. Es wird viel gesprochen, in respektvoller Weise in die Vergangenheit oder in die Parallelwelt des Menschen eingetaucht, es wird vorgelesen, gespielt, gerätselt. Oft gelacht. Manchmal erlebt man, dass dort, wo kaum ein ganzer Satz über die Lippen kommt, alle Strophen eines Liedes gesungen werden. Die Grünen Damen besorgen mal etwas vom Kiosk und unterstützen gelegentlich beim Essen. Insgesamt ein reiches Erfahrungsfeld mit vielen Überraschungen! Es lohnt sich, das Hauptkapital dieses Ehrenamtes einzusetzen: die Zeit!

DIE EINBINDUNG

Betreut in Freud und Leid und beraten werden die Ehrenamtlerinnen von ihrer Chefin Birgit König bei monatlichen Besprechungen und bei Bedarf jederzeit. Sie ist stellvertretende Landesbeauftragte in Bayern der Dachorganisation Evangelische (jedoch ökumenisch ausgerichtete) Kranken- und Alten-Hilfe e.V., die bundesweit aktiv ist.

MEINUNGEN

Wie Betroffene, d.h. die Grünen Damen selbst, die Pflegekräfte, die Ärzte, aber auch die Patienten und ihre Angehörige die Arbeit einschätzen, davon hier ein paar Zitate von vielen. Das sagt Dr. Wolfgang Kick, Chefarzt Innere Medizin: „Der größte Wert der Grünen Damen liegt schon allein darin, dass sie bei den Patienten sind und Zeit für sie haben.“ Das meint SR Carina, Stationsleitung Stat. 4b: „Wir sind dankbar für die Unterstützung und schätzen sie sehr. Aufgrund der Arbeitsbelastung können wir mit den Kranken höchstens kurz während der Pflegearbeit sprechen. Viele fühlen sich allein gelassen oder verzweifelt und brauchen Gesprächspartner.“

STIMMEN DER PATIENTEN UND ANGEHÖRIGEN:

„DES WOR SCHEE. KUMM FEI MOLL WIEDER, DANKSCHEE.“

„ALLE ACHTUNG VOR IHREM EHRENAMTLICHEN DIENST“.

„EIN SEGEN, DASS ES SIE GIBT!“

DAS EMPFINDEN DIE GRÜNEN DAMEN SELBST:

„ICH BRINGE GERN MEINE LEBENSERFAHRUNGEN EIN, UND WENN ICH DAMIT KRANKEN MENSCHEN HELFEN KANN, MACHT MICH DAS GLÜCKLICH.“

„ICH MÖCHTE MIT MEINER ZUWENDUNG VERSUCHEN ANGST ZU NEHMEN UND VIELLEICHT EIN BISSCHEN AUFZUMUNTERN.“

HABEN WIR IHR INTERESSE GEWECKT?

Neue Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter sind jederzeit willkommen. Gut wäre, wenn Sie folgende Voraussetzungen mitbrächten:

- Ca. 3 Stunden Zeit an einem Tag in der Woche
- Einfühlungsvermögen und emotionale Stabilität
- Zuverlässigkeit und Kontaktfreude
- Verschwiegenheit und positive Ausstrahlung

Weitere Informationen erhalten Sie gerne von Birgit König.

Tel.: 01578 7000410

E-Mail: birgit-m-koenig@web.de



LANDWIRTSCHAFTSSCHULE MÜNCHBERG - ABTEILUNG HAUSWIRTSCHAFT



Das Foto zeigt 22 von 23 Studierenden der einsemestrigen Fachschule in Münchberg.

„Wir schmeißen den Laden.“ Unter diesem Motto erhielten 23 Frauen aus den Landkreisen Hof, Wunsiedel und Bayreuth am 6. Juni in der Landwirtschaftsschule Abteilung Hauswirtschaft Münchberg ihre Urkunden und Zeugnisse über den Abschluss als Fachkraft für Ernährung und Haushaltsführung.

Die frisch gebackenen Fachkräfte für Ernährung und Haushaltsführung besuchten die einsemestrige Fachschule, die im September 2016 begann, in der Regel an einem Tag pro Woche, denn der Unterricht fand zur besseren Vereinbarkeit von Familie, Haushalt und Berufstätigkeit in Teilzeitform statt. Mit dem Besuch der einsemestrigen Fachschule lernen Teilnehmerinnen von Grund auf, einen Haushalt fachkundig zu führen, neben den Vorteilen für den eigenen Haushalt auch eine wichtige Voraussetzung, um ein Einkommen aus der Hauswirtschaft zu erzielen. Die Schule vermittelt praktische Fertigkeiten und breites Fachwissen in den Bereichen Ernährung, Haushalts- und Familienmanagement und vermittelt darüber hinaus die berufs- und arbeitspädagogische Eignung zum Ausbilden und Anleiten von Personen. Denn Hauswirtschaft ist ein Berufsfeld der Zukunft.

Neben Privathaushalten werden hauswirtschaftliche Fachkräfte in Tagungshäusern, Kinder-, Senioren- und Behinderteneinrichtungen, in Hotels, Gastronomie, in Krankenhäusern oder Kur- und Rehakliniken gebraucht. Auch in landwirtschaftlichen Unternehmerhaushalten z.B. mit Urlaub auf dem Bauernhof, Bauernhofgastronomie oder Direktvermarktung sind hauswirtschaftliche Fach- und Führungskräfte gefragt.

Darüber hinaus gibt es eine Reihe von Fortbildungsmöglichkeiten wie zum Beispiel Meisterin der Hauswirtschaft oder hauswirtschaftliche Betriebsleiterin.

Am 12. September 2018 beginnt wieder ein neuer Kurs.

Anmeldung und weitere Informationen siehe unter:

Landwirtschaftsschule Abteilung Hauswirtschaft
Schulgebäude Oskar-Fleißner-Straße 1
95213 Münchberg
09251/878-0
poststelle@aelf-mn.bayern.de
www.aelf-mn.bayern.de

EVANGELISCHES BILDUNGSWERK

UNESCO WELTKULTURERBE BAMBERG – STUDIENFAHRT

Bamberg feiert in diesem Jahr 25 Jahre Unesco Welterbe, das ist Anlass für einen Besuch der Regnitz-Stadt, die zum Jubiläum ein besonderes Programm anbietet. Auf dem Programm stehen eine Domführung, die Möglichkeit zum Mittagsorgelkonzert im Dom und ein geführter Stadtpaziergang durch das Unesco-Erbe der Talstadt. Es bleibt Zeit zur freien Verfügung.

Treffpunkt ist jeweils eine Viertelstunde vor der Abfahrt auf dem Bahnsteig in Münchberg bzw. Bamberg. Die Reisezeiten gelten vorbehaltlich eventueller Fahrplanänderungen der Bahn.

Die Kosten für Fahrt und Eintritte/Führungen betragen pro Person für Erwachsene voraussichtlich 25 Euro. Für Kinder unter 14 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen ist die Fahrt frei, für Jugendliche ermäßigt sie sich um die vergünstigten Eintrittspreise.

Reiseleitung:	Dr. Hartmut Schweikert
Termin:	Samstag, 08.09.18
Abfahrt in Münchberg:	07.54 Uhr
Ankunft in Bamberg:	09.12 Uhr
Rückfahrt von Bamberg:	17.23 Uhr
Ankunft in Münchberg:	19.03 Uhr

Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen
Anmeldeschluss 31. August 2018
Anmeldung an: Evang. Bildungswerk Münchberg,
Marienstr.13, 95213 Münchberg
Email: ebw@dekanat-muenchberg.de

KINDER BRAUCHEN BEWEGUNG

Bewegung – bitte mehrmals täglich – selbst auf kleinem Raum ist einiges möglich! Nebenwirkungen: gute Laune, plötzliches Verständnis von theoretischen Erkenntnissen, viele soziale Kontakte, geschicktere Kinder, ... und manchmal auch ein etwas höherer Geräuschpegel. Die Referentin wird zum Thema Bewegung: wieso – weshalb – warum einen Theorieteil vorbereiten. Und dann im Gemeindesaal auf kleinem Raum Spiele und Möglichkeiten anbieten nach dem Motto: Bewegungsmöglichkeiten und v.a. Spiele auf kleinem Raum.

Zur Referentin:

Urse Wendel ist Diplomsportlehrerin – sie arbeitete 16 Jahre beim tus Stuttgart in einem Sportkindergarten (heute würde es Bewegungskindergarten heißen) und ist nun seit acht Jahren an der Fachakademie für Sozialpädagogik in Hof für den Bereich Bewegungspädagogik zuständig. Ehrenamtlich bzw. auf Honorarbasis ist Urse Wendel in vielen Vereinen und auch Verbänden (als Ausbilderin von Übungsleitern, Fortbildungen von Trainern...) tätig gewesen bzw. immer noch tätig. Ihr Klientel ist 2-90 Jahre alt, mit besonderem Förderbedarf, ohne besonderen Förderbedarf. Sie bezeichnet sich selbst als Praktikerin.

Auf Wunsch können Fortbildungsbescheinigungen ausgestellt werden!

Referentin:	Urse Wendel
Termin:	Donnerstag, 20. September 2018
Zeit:	19.30 Uhr – ca. 21.30 Uhr
Ort:	Evangelisches Gemeindehaus Münchberg, Marienstr. 13
Eintritt:	7,- €
Anmeldung an:	Evang. Bildungswerk Münchberg, Marienstr. 13, 95213 Münchberg
Email:	ebw@dekanat-muenchberg.de
Dauer der Veranstaltung: ca. 2 Stunden	



Heizung & Sanitär



Lüftungs- & Klimatechnik



Anlagenbau

**Angermühlenweg 6
95213 Münchberg
Telefon 09251/850421-0
www.kiessling-haustechnik.de**

DIESSEITS, JENSEITS ODER WAS SONST?

Bestattungspraxis und Weltanschauung mit Blick auf die Veränderungen in unserer Religionskultur sowie auf säkulare wie naturreligiöse und esoterische Hoffnungen.

Für den Apostel Paulus ist christlicher Glaube ohne die Auferweckung der Toten vergeblicher Glaube (1.Kor 15,14). Die Auferweckung gehört in das Drama der völligen Neuschöpfung am Ende der Tage. Christus als der Erste, der bereits auferweckt wurde, der der Erstling der Auferweckten ist und der damit das Pfand ist für die vielen, die ihm dann folgen werden. Was dann kommt? Menschen wollten das schon immer wissen. Und oft spiegeln die Hoffnungen des Lebens nach dem Tod genau das, was in dieser Welt für besonders wertvoll erachtet ist. Inzwischen kreisen auch unter Christen sehr unterschiedliche Vorstellungen eines Lebens nach dem Tod: Ist es die Erinnerung, die weiterlebt? Ist es die Seele? Gibt es überhaupt ein Leben nach dem Tod?

Der Referent wird säkulare, naturreligiöse und esoterische Hoffnungen aufzeigen. Dabei wird er in besonderem Maße darauf eingehen, wie sich die jeweilige Vorstellung des Lebens nach dem Tod in der Bestattungspraxis spiegelt. KR Pfr. Dr. Matthias Pöhlmann ist Beauftragter für Sekten- und Weltanschauungsfragen der Evang. Luth. Kirche Bayern.

Referent: Kirchenrat Pfr. Dr. Matthias Pöhlmann
Termin: Dienstag, 3. Juli 2018
Zeit: 20.00 Uhr
Ort: Evangelisches Gemeindehaus
Münchberg, Marienstr. 13
Eintritt: 4,- €

WEG IM GEHEIMNIS

Der Gottesdienst ist der große Schatz unserer Kirche. Was macht den evangelischen Gottesdienst zum evangelischen Gottesdienst? Anhand des Buches von Martin Nicol diskutieren wir entlang der verschiedenen Etappen des Gottesdienstes.



Termine: 12.07.2018, 27.09.2018
12.07.2018: Sakralität und Profanität – Für einen Gottesdienst in der Welt
27.09.2018: Wie im Himmel so auf Erden – Für eine Heiligung der Welt
Zeit: 17.00–18.30 Uhr
Ort: Gemeindehaus – Konfi-Raum,
Marienstraße 13, 95231 Münchberg

FRESSNAPF

Was Tiere lieben



Fressnapf Münchberg

Stambacher Straße 23
95213 Münchberg

Tel. 09251 / 43 78 22

Fax 09251 / 43 78 23

e-mail: service@fressnapf-kronach.de

www.fressnapf-kronach.de

Schöne Literatur



Ein Teil von ihr
von Karin Slaughter
Erscheinungstermin:
1. August 2018

Andrea Mitchell weiß alles über ihre Mutter. Sie ist überzeugt, dass keine Geheimnisse zwischen ihnen stehen. Bis ein Besuch im Einkaufszentrum in einer brutalen Attacke endet, bei der ihre Mutter Laura im Visier steht. Plötzlich lernt Andrea eine Seite von ihr kennen, die nichts mit dem ruhigen, gutmütigen Charakter der Frau gemein hat ...



Macbeth – Blut wird mit Blut bezahlt
von Jo Nesbø
Erscheinungstermin:
27. August 2018

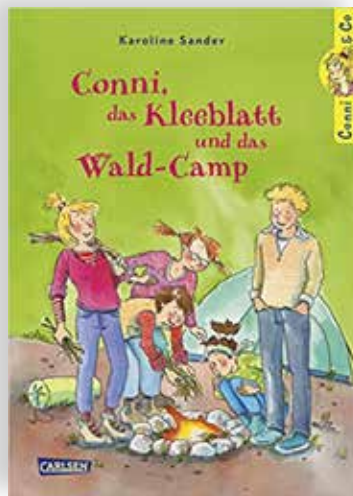
Er kennt seine Feinde nur allzu gut. Inspector Macbeth ist der taffste Cop in einer maroden Industriestadt im Norden. Einen Deal nach dem anderen lässt er hochgehen, die Drogenbosse beißen sich an ihm die Zähne aus. Doch irgendwann wird die Verlockung zu groß ...



Der Outsider
von Stephen King
Erscheinungstermin:
27. August 2018

Im Stadtpark von Flint City wird die geschändete Leiche eines elfjährigen Jungen gefunden. Augenzeugenberichte und Tatortspuren deuten unmissverständlich auf einen unbescholtenen Bürger: Terry Maitland, ein allseits beliebter Englischlehrer, zudem Coach der Jugendbaseballmannschaft, verheiratet, zwei kleine Töchter.

Kinder- und Jugendbuch



Conni, das Kleeblatt und das Wald-Camp
von Karoline Sander
Erscheinungstermin:
28. Juni 2018

Die 7a nimmt an einem ganz besonderen Projekt teil: Die Schüler sollen sich eine Woche ohne Handys, ohne Hilfe von Erwachsenen und mit einem begrenzten Geldbudget durchschlagen.



Die Wahrheit über Dinge, die einfach passieren
von Ali Benjamin
Erscheinungstermin:
23. Juli 2018

Dieses preisgekrönte Debüt erforscht, was es heißt, am Leben zu sein. Dass Dinge einfach passieren, kann Suzy nicht akzeptieren. Sie macht sich über vieles Gedanken: den Schlafrhythmus von Schnecken, die jährliche Zahl der Quallenstiche oder wie alt man ist, wenn das Herz 412 Millionen Mal geschlagen hat ...



Worte, die leuchten wie Sterne
von Brigid Kemmerer
Erscheinungstermin:
1. August 2018

Rev hat immer noch mit den Schatten seiner Kindheit zu kämpfen. Aber seine liebevolle neue Familie hilft ihm dabei zu heilen. Emma ist ein Computerfreak und hat selbst ein Online-Spiel entwickelt. Die virtuelle Welt ist wie ihr zweites Zuhause. Doch plötzlich erhält Rev Briefe von seinem leiblichen Vater, der ihm nicht nur seelische Narben zugefügt hat ...

DVD



Fifty Shades of Grey - Befreite Lust

Erotik

Erscheinungstermin:

14. Juni 2018

Christian und Ana leben nach Ihrer Traumhochzeit im 7. Himmel, doch bald liegt ein dunkler Schatten auf dem Traumpaar. Die mysteriöse Vergangenheit holt Christian immer wieder ein, in dem ein bösartiger alter Bekannter seine Ehe und Familie bedroht ...



Dieses bescheuerte Herz

Komödie

Erscheinungstermin:

26. Juli 2018.

Feiern, Geld verprassen und auch mal den Supersportwagen seines Vaters im Pool versenken, derartige Dinge stehen bei dem 30-jährigen Lenny, Sohn eines Herzspezialisten an der Tagesordnung. Als Daddy ihm die Kreditkarte sperrt, hat Lenny nur eine Chance sein altes Luxusleben wieder zurückzubekommen: Er muss sich um den seit seiner Geburt schwer herzkranken 15-jährigen David kümmern.



Die kleine Hexe

Kinder u. Jugendfilm

Erscheinungstermin:

16. August 2018.

Die kleine Hexe hat ein Problem: Sie ist erst 127 Jahre alt und damit viel zu jung, um in der Walpurgisnacht mit den anderen Hexen auf dem Blocksberg zu tanzen. Sie schleicht sich heimlich auf das wichtigste Hexenfeste - und wird sofort ertappt! Zur Strafe muss sie innerhalb eines Jahres 7892 Zaubersprüche aus dem magischen Buch auswendig lernen.

Gesellschaftsspiele



Emoji!

Kinderspiel ab 7 Jahre

EMOJITO ist ein amüsantes Partyspiel voll großer Emotionen. Die Spieler versuchen, über Mimik und Geräusche die Gefühle auszudrücken, die sie auf den Karten sehen. Das klingt einfach? Probiert es aus! Spielt EMOJITO mit Freunden und Familie und zeigt so eure emotionale Seite!



Funkelschatz

Kinderspiel ab 5 Jahre

Die Drachenkinder haben einen ungewöhnlichen Schatz entdeckt: eine Eis-Säule mit eingefrorenen Funkelsteinen. Die wollen alle natürlich gerne haben. Zusammen mit Papa Drache entfernen die Spieler einen Eis-Ring nach dem anderen und bringen die Eis-Säule zum Schmelzen. Aber: Es können nur bestimmte Funkelsteine eingesammelt werden. Wer besitzt am Ende die meisten Funkelsteine?



Woodlands

Spiel von 10-99 Jahren

Woodlands entführt euch in die wunderbare Welt der Sagen und Legenden. In vier spannenden Geschichten legt ihr eine Landschaft aus Wald und Wegen. Jedes Kapitel stellt euch dabei vor neue knifflige Herausforderungen.

Alle Titel sind nach dem Erscheinungstermin im Handel und nach einer kurzen Einarbeitungszeit in der Stadtbibliothek erhältlich.

Ein Service der



PROJEKTWOCHE MIT DER KINDERTAGESSTÄTTE HUMBOLDTSTRASSE



Die Stadtbibliothek Münchenberg wurde zu einer bunten Weltkugel. In Kooperation mit der Kindertagesstätte Humboldtstraße fand vom 17. bis 20. April eine Projektwoche in den Räumen der Stadtbibliothek statt. Die Vorschulkinder der Kindertagesstätte Humboldtstraße verbrachten vier Vormittage zum Thema „Wir sind Kinder dieser Welt“ in der Bibliothek. Sie lernten, wie unterschiedlich die Menschen sein können und wie farbenfroh die Erde ist. Vor allem das zusätzliche Thema „Ich bin ich“ gefiel den Kindern ausgesprochen gut. Hierzu wurde ein Bilderbuch-

kino gezeigt. Anhand des Buches „Heute bin ich“ lernten die Kinder unterschiedliche Gefühle kennen.

Auch die Kontinente dieser Erde, deren Tiere und Esskulturen begeisterten die Vorschüler an verschiedenen Stationen, die in der Bibliothek aufgebaut wurden. So durften sie hüpfen wie ein Känguru, Schlangen und Indianderketten basteln, sich an Geschicklichkeitsspielen probieren, malen und mit dem tiptoi-Stift Bücher zum Leben erwecken. Zum Abschluss gestalteten die Kinder eine große Weltkugel. Das einstudierte Lied „Wir Kinder dieser Welt“ begeisterte täglich mit vielen Bewegungen.



SOMMERFERIEN-LESECLUB 2018



Du liest gerne? Du hast Sommerferien? Du besuchst eine Klasse der Jahrgangsstufe 1 – 8? Dann komm doch in der Stadtbibliothek vorbei und werde Mitglied im Sommerferien-Leseclub. Während des Aktionszeitraums vom 24. Juli bis 15. September haben alle angemeldeten Kinder und Jugendlichen freie Auswahl in der Kinder- und Jugendbuchabteilung. Zusätzlich stehen allen Teilnehmern völlig neue und spannende Bücher zur Verfügung. Diese dürfen exklusiv nur von Clubmitgliedern entliehen werden. Zu jedem entliehenen Buch gibt es eine Bewertungskarte mit einigen kurzen Fragen zum Buch. Unter allen Karten, die bis 15. September

wieder in der Bibliothek abgegeben werden, werden tolle Sachpreise und Gutscheine verlost. Der Gewinner des Hauptpreises erhält in diesem Jahr freie Fahrt auf den Rennbahnen der CarreraWORLD in Oberasbach.

Zusätzlich erhält jeder Teilnehmer, der mindestens drei Bücher liest, nach den Sommerferien eine Urkunde. Die Teilnahme am Sommerferien-Leseclub ist kostenfrei. Die Stadtbibliothek Münchenberg freut sich auch in diesem Jahr wieder auf zahlreiche begeisterte Teilnehmer.

KUNST & KULTUR

Von Ausstellungen (nicht nur) hiesiger Künstler bis zu fabelhaften Konzerten für jeden Musikgeschmack – in Münchberg gibt's Kultur für alle.



MÜNCHBERGER BACHCHOR

Der Münchberger Bachchor hat am **28. April 2018** ein großes Konzert gegeben. Gemeinsam mit dem Leipziger Symphonieorchester und hochqualifizierten Solistinnen und Solisten führte er die Kantate „Erschallet ihr Lieder“ und die „Messa di Gloria“ von Puccini auf.

Es gab in der Tagespresse keine Besprechung dazu, und so haben wir uns überlegt, Stimmen von Chormitgliedern des Bachchores zu Wort kommen zu lassen.

Renate Kick: Es war wieder ein großartiges Erlebnis, ein so schönes Werk aufführen zu dürfen. Was für einen alleine unmöglich wäre, das schafft man hier in der Gemeinschaft mit dem Chor, den Solisten, dem Symphonie-Orchester und dem Dirigenten. Das ist eine gute Erfahrung, macht Spaß und gibt Lust auf mehr...

Carolin Kittel: Die genialste Stelle im Konzert war für mich „et incarnatus est“. Das Zusammenspiel aus unserem Chor und dem Solisten – jeder einmal dominant und wieder zurückhaltend – untermauert vom Orchester, war der Hammer!

Katrin Dietel-Walther: Es ist so schön, ein Teil dieser wundervollen Musik sein zu dürfen.

Michaela Kerz: Für mich war die Einheit von wunderbarer Musik und tiefem geistlichen Inhalt ein berührendes, ergreifendes Erlebnis. Die Begeisterung klingt noch in mir, und ich denke, auch bei uns im Chor und bei den Zuhörern nach.

Evelyn Beißel: Puccini in Münchberg! Das erlebt man nicht alle Tage. Opernhafte Klänge und Orchestrierung im christlichen Kleid, das Wechselspiel italienischer Leidenschaft von rustikal über frömmelnd bis überschwänglich war für mich als Choristin, Musiklehrerin und Italienliebende eine wahre Freude. Dies dann in dieser Gemeinschaft mit lieben Menschen und einem Chorleiter, der selbst musikalisch und emotional dankbar in seiner Rolle aufgeht, in der heimatlichen Umgebung mitgestalten zu dürfen, ist wundervoll.

Edith Fleischer: Es war mein erster Auftritt mit dem Bachchor. Das Gefühl war unbeschreiblich. Diese grandiose Musik bekomme ich bis heute nicht aus dem Kopf.

Pfarrer Burkhard Oberhäusser: Endlich: Nach vielen Chorproben das erste Zusammenspiel mit dem großen Orchester aus Leipzig. Und damit das Erlebnis des vollen Klanges dieser so unterschiedlichen, aber großartigen Werke von Bach und Puccini... Noch Tage später klingt die Musik in mir nach. Ich bin froh, in diesem Chor mitsingen zu dürfen, trotz des langen Anfahrtsweges aus Hof!

10 JAHRE VORSTANDSARBEIT

Auf der Mitgliederversammlung des Münchberger Bachchor e.V. im April 2018 konnte der Vorstand auf zehn Jahre gemeinsames Wirken zurückblicken. Vorsitzende Isabelle Gruber berichtete eindrücklich von den vielen Aktionen, die der Bachchor in diesen Jahren unternommen hat. Dekanatskantor Jürgen Kerz dankte dem Vorstand für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

GROSSER SPEZIALIST ZU GAST

Ludwig Frankmar entstammt einer schwedischen Kirchenmusikerkfamilie, wohnt in Berlin und ist Spezialist auf dem Barock-Violoncello. An einem lauschigen Sommerabend am Samstag, den 14. Juli um 20 Uhr, spielt er uns in der Kirche Zur Himmelspforte Münchberg einige Cellosuiten von Johann Sebastian Bach. Herzliche Einladung dazu.

MUSIKALISCHES NACHTGEBET

Es ist schon zur Tradition geworden: Am letzten Donnerstag vor den Sommerferien gestaltet der Bachchor ein musikalisches Nachtgebet mit seinem typischen meditativen Gepräge aus einstimmigen gregorianischen Gesängen und Psalmen und Motetten und Orgelmusik verschiedener Meister. Am 26. Juli um 21 Uhr laden wir dazu sehr herzlich in die Stadtkirche ein.



Der Vorstand des Münchberger Bachchor e.V.: (v.l.n.r.) Kassenwartin Eva Winterstein, Technischer Chef Albert Benedikt, 1. Vorsitzende Isabelle Gruber, Amtsgerichtsdirektor i.R. Detlef Klein, 2. Vorsitzende Michaela Kerz, Chorleiter Dekanatskantor Jürgen Kerz

DER CHOR DER STADTKIRCHE UND DER GOSPELCHOR SUCHEN VERSTÄRKUNG.

Der Chor der Stadtkirche bereitet sich vor allem auf die Adventsmusik am Ersten Advent in Münchberg vor und der Gospelchor auf ein Konzert gemeinsam mit dem Schwarzenbacher Gospelchor.

Unsere Probenzeiten sind:

Dienstags außerhalb der Schulferien:

Chor der Stadtkirche 19:00-20:15 Uhr

Gospelchor 20:15-21:30 Uhr

Kommen Sie doch einfach mal zu uns ins Gemeindehaus Marienstraße 13. Wir freuen uns auf Sie.

Infos bei allen Chormitgliedern und bei Jürgen Kerz Tel. 969406 juergen.kerz@googlemail.com



ORGELSCHNUPPERKURS AM 15. SEPTEMBER 2018

Für klavierspielende Jugendliche und Erwachsene, die gerne mal schnuppern möchten, wie es ist, Orgel zu spielen und das zu lernen.

Wo? In der Stadtkirche Münchberg

Wann? Am 15. September 2018 von 11-12 Uhr.

Mit wem? mit Jürgen Kerz, unserem Dekanatskantor

Was muss ich mitbringen? Wer will kann Noten mitbringen von einem Klavierstück und es auf der Orgel mal ausprobieren.

Wo melde ich mich an? Einfach eine Mail schreiben an juergen.kerz@googlemail.com



DIE MUSIKSCHULE LANDKREIS HOF IN MÜNCHBERG

Die Musikschule Landkreis Hof ist seit vielen Jahren erfolgreich in Münchberg präsent. Musizieren ist mehr als Musik. Überall wo musiziert und gesungen wird, entdecken wir begeisterte und offene Menschen. Musik ist eine der schönsten Arten, Gefühle auszudrücken und zu erleben. Unsere Musikschule ist eine Bildungseinrichtung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, unser Auftraggeber ist der Landkreis Hof. Diese Lehrkräfte unterrichten derzeit vor Ort in Münchberg:

- **Marek Olszowka, Saxophon und Klarinette**
- **Helena Mosovski, Quer- und Blockflöte**
- **Jens Gottlöber, Gitarre**
- **Radoslava Boneva, Violine und Musikkäfer**
- **Musikschulleiterin Eva Gräbner, Klavier und Kirchenorgel**

Diese und andere Instrumente können Interessierte auf Wunsch vor Beginn des Schuljahres kostenlos kennenlernen. Bei Bedarf kann die Musikschule weitere Fächer in Münchberg anbieten, wie z. B. Musikalische Früherziehung, Grundausbildung, Schlagzeug, Akkordeon und Gesang. Darüber hinaus können bei genügend Kenntnissen am Instrument Ensembles und Kammermusikgruppen eingerichtet werden.

Sichern Sie sich jetzt schon Plätze für das Schuljahr 2018/19. Bei Interesse an Musikschule und Unterricht erhalten Sie Informationen unter Telefon: 09281/714515 oder besuchen Sie unsere Homepage unter www.ms-hof.de.



Eva Gräbner



Helena Mosovska



Jens Gottloeber



Marek Olszowka



Radoslava Boneva



„ROSEMARIE III“ MALEREI UND ZEICHNUNG

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG AM 15. SEPTEMBER UM 19 UHR

AUSSTELLUNG MIT ARBEITEN VON ANGELIKA GIGAURI UND BEKA GIGAURI MIT MUSIKALISCHER BEGLEITUNG VON BEKA GIGAURI

- Dauer der Ausstellung: bis 14. Oktober 2018
- Öffnungszeiten von Dienstag bis Freitag von 17 bis 19 Uhr / So von 15 bis 18 Uhr
- Galerie im Bürgerzentrum der Stadt Münchberg
- Bürgermeister-Specht-Platz 3 (ehemals Kanalstraße 3)
- 95213 Münchberg

Während der Ausstellung findet am 22. September um 20 Uhr ein Jazzabend mit Beka Gigauri statt.

Beka Gigauri ist in Georgien geboren, lebt seit 1992 in Deutschland. Er hat Malerei und freie Kunst in Tbilisi, Berlin (HDK) und New York (Studio School) studiert und ist als freier Künstler tätig. Mit der Musik ist er groß geworden und im Jazz findet er seine Erfüllung. Seit ca. 8 Jahren setzt er sich ernsthaft mit dem Thema auseinander und verbringt jedes Jahr mehrere Wochen in New York um Jazz aus nächster Nähe zu erleben und vor allem zu studieren. Sein großes Vorbild ist Bill Evans, doch er versucht dabei seinen eigenen Weg zu gehen.

Im Programm, leicht swingende Songs, ergreifende Balladen, amerikanische Jazz Standards von Victor Young, Jerome Kern, Jimmy Van Heuzen, Harold Arlen, Irving Berlin, Richard Rodgers, Cole Porter, George Gershwin, Benny Golson, Wayne Shorter, Bill Evans, John Coltrane und auch ein Paar eigene Songs
www.ak-kunst.de

Wenn Sie gemeinsam ausstellen widmen Sie die Ausstellung ihrer Mutter Rosemarie. In Münchberg wäre es jetzt die dritte Ausstellung dieser Art.



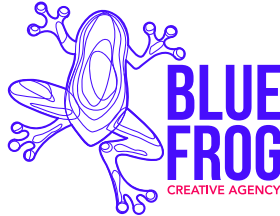
Herausgeber

Stadt Münchberg
Ludwigstraße 15
95213 Münchberg
Telefon 09251 874-0
Telefax 09251 874-84
E-Mail stadtverwaltung@muenchberg.de

Die Stadt Münchberg ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und wird vertreten durch den Ersten Bürgermeister Christian Zuber.

**Konzept, Redaktion und Umsetzung**

blue frog concept GmbH
Leopoldstraße 32
95615 Marktredwitz
Telefon: 09231 - 973 5777
info@bluefrog-concept.de
www.bluefrog-concept.de

**Verteildienst**

Prospega GmbH
Erhardstr. 24
97688 Bad Kissingen
Telefon: 0971/699190471
www.prospega.de

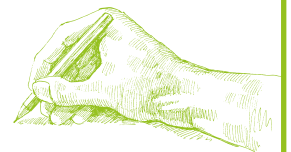
Das Münchberg Stadtmagazin aktuell erscheint quartalsweise im März, Juni, September und Dezember (letzte Monatswoche). Auflage: 5.000 Ex., Verteilung an sämtliche Haushalte (Münchberg und Ortsteile) sowie Auslage im Rathaus. Anzeigen- und Beitragsschluss ist jeweils die letzte Woche des Vormonats. Alle Dateien sind in digitaler Form an info@bluefrog-concept.de zu senden (Bild und Text in einzelnen Dateien). Die Redaktion behält sich das Recht vor, Beiträge zu kürzen.

© blue frog concept GmbH, Marktredwitz. Alle Rechte vorbehalten. Ohne schriftliche Genehmigung von blue frog concept ist es nicht gestattet, dieses Magazin oder Teile daraus auf photomechanischem Wege (Photokopie, Mikrokopie) zu vervielfältigen. Unter dieses Verbot fallen auch die Aufnahme in elektronische Datenbanken, Internet und die Vervielfältigung auf CD-ROM.

blue frog concept GmbH übernimmt keine Haftung für die übersandten Beiträge und Bilder und keine Gewähr für die Richtigkeit der in den Beiträgen gemachten Angaben. Bild-/Grafikmaterial: Freepik.com, shutterstock.com, Redaktion, Unternehmen, Vereine

**Liebe Münchberger Bürgerinnen und Bürger,
wir hoffen sehr, dass Ihnen das Stadtmagazin gefällt!
Sollten Sie Ideen, Anmerkungen oder Wünsche für die kommenden Ausgaben haben, dann schreiben Sie uns gerne!**

**Redaktion Stadtmagazin Münchberg
Frau Magdalena Aderhold
ma@bluefrog-concept.de
Wir freuen uns auf Ihre Nachricht!**

**TEILNAHMEBEDINGUNGEN Gewinnspiel Seite 8**

1. Veranstalter des Gewinnspiels ist die Stadt Münchberg.
2. Mit der Teilnahme an dem Gewinnspiel akzeptiert die Benutzerin bzw. der Benutzer diese Teilnahmebedingungen.
3. Teilnahmeberechtigt sind Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr. Pro Person ist nur eine Teilnahme möglich. Von der Teilnahme am Gewinnspiel ausgeschlossen sind: Mitarbeiter der Stadt Münchberg und deren Angehörige.
4. Die Gewinnerin bzw. der Gewinner wird zeitnah nach der Verlosung per E-Mail bzw. per Brief unter Verwendung der bei der Anmeldung gemachten weiteren Angaben benachrichtigt. Die Formalitäten zur Übergabe des Gewinns werden mit den Gewinnern individuell geklärt. Die Gewinner erklären sich bereit, dass der Name, den sie angegeben haben im Stadtmagazin und auf der Stadt Münchberg Facebook-Fanpage veröffentlicht werden darf.
5. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung oder Tausch der Gewinne ist nicht möglich. Die Preise sind nicht übertragbar.
6. Die Stadt Münchberg hat das Recht das Gewinnspiel ganz oder zeitweise auszusetzen, wenn Schwierigkeiten auftreten, die die Integrität des Gewinnspiels gefährden.
7. Die Stadt Münchberg behält sich ferner das Recht vor, diese Teilnahmebedingungen auch unangekündigt zu ändern.
8. Die von den Teilnehmern im Rahmen des Gewinnspiels angegebenen personenbezogenen Daten werden von der Stadt Münchberg ausschließlich zum Zwecke der Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels erhoben, gespeichert, genutzt - etwa zum Zwecke der Gewinnzustellung - und nicht an Dritte weitergegeben.

Teilnahmeschluss für das Gewinnspiel ist der 31.07.2018

präsentieren den

MÜNCHBERGER

KINO-

SOMMER

6. - 12. AUGUST

Ein unvergessliches
Open Air Kinoerlebnis!

Täglich auf dem Schoedel-Areal
Friedrich-Schoedel-Straße 21

Programm

Montag: Fack ju Göhte 3

Dienstag: Greatest Showman

Mittwoch: Bullyparade - Der Film

Donnerstag: Vorwärts immer!

Freitag: Die Sch'tis in Paris

Samstag: Star Wars - Die letzten Jedi

Sonntag: Das Leben des Brian

